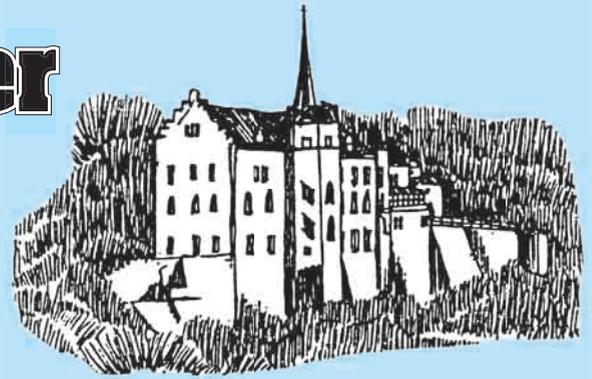




# Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger

**Amtsblatt, Heimat- und Bürgerzeitung  
der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**



Jahrgang 22

Freitag, den 4. April 2014

Nr. 4



# Frohe Ostern

wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern  
der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel



## Informationen der Verwaltung

### Redaktionsschluss im April 2014

Die nächste Ausgabe des „Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeigers“ erscheint

**am Freitag, dem 02.05.2014**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge **in digitaler Form** ist am

**Dienstag, dem 22.04.2014, 18.00 Uhr.**

**Dieser Termin ist bindend. Später eingesandte Beiträge können nur noch in Ausnahmefällen berücksichtigt werden!**

### Achtung - Verwaltung bleibt geschlossen

Die **Verwaltung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**, einschließlich **Einwohnermeldeamt und Standesamt** bleibt **am Freitag, dem 02. Mai 2014**

**ganztagig geschlossen.**

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Beachtung des Schließtages, eine Bearbeitung von Angelegenheiten ist an diesen Tagen nicht möglich!!!!

Ansonsten sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten, die monatlich im Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger veröffentlicht werden oder im Internet unter [www.uhlstaedt-kirchhasel.de](http://www.uhlstaedt-kirchhasel.de) zu ersehen sind, für Sie da.

## Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel

**OT Uhlstädt**

**Jenaische Str. 90**

**07407 Uhlstädt-Kirchhasel**

### Öffnungszeiten der Verwaltung einschließlich Standesamt

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

### Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister:

in **Großkochberg:**

Heiko Kind,

**im Büro des Kindergartens „Am Sperlingsberg“**

**montags im 14-Tage-Rhythmus**

(in den ungeraden Wochen)

von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr und

in **Heilingen:**

Klaus Hoppe, **im Gemeindebüro Heilingen 48**

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

### Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei:

dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr

### Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister, Herr Schröter	036742/67062
Sekretariat, Frau Bohne	036742/67060
Gemeindebibliothek	036742/62334
Touristinformation	036742/63534
Sport- und Vereinszentrum/Gaststätte	036742/62509
Sport- und Vereinszentrum/Sportverein	036742/67662
Feriencamp Partschfeld	036742/61036
Waldbad Rückersdorf	036742/62259
Feuerwehr Uhlstädt	036742/67751
Ortsbrandmeister Rudi Vulpius	0172/8608155
Freibad Großkochberg	036743/22527
Kindergarten „Am Sperlingsberg“	

Großkochberg	036743/20429
Feuerwehrgerätehaus Großkochberg	036743/20044
Versammlungsraum Kirchhasel	03672/312632
Büro des Ortsteilbürgermeisters Heilingen	036742/62402
Ortsteilbürgermeister Großkochberg,	
Herr Kind	036743/20032
oder (Außerhalb der Sprechzeiten)	0170/5829514
Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.,	
Bahnhofstraße 4, 07318 Saalfeld	03671/527010-8
Frau Herzinger	0160/97330719

### Haupt- und Ordnungsverwaltung:

Leiterin, Frau Heyder	036742/67070
SB Haupt- und Ordnungsverwaltung,	
Frau Herschmann	036742/67061
SB Haupt- und Personalverwaltung,	
Frau Sickmüller	036742/67063
Einwohnermeldeamt, Frau Ohme	036742/67072
SB Jugend, Soziales, Kultur und Sport,	
Frau Schröder	036742/67065
Standesamt Frau Streipert	036742/67067
Kontaktbereichsbeamter der Polizei	036742/670795
(nur während der Sprechzeiten)	

### Finanzverwaltung:

Kämmerer, Herr Stöttler	036742/67071
Steuern, Abgaben, Liegenschaften	
Frau Seiferth	036742/67069
Kassenleiterin, Frau Mohr	036742/67064
SB Kasse, Frau Eismann	036742/67073

### Bauverwaltung:

SB Frau Meißner	036742/670791
SB Frau Fichtelmann	036742/670790
Bauhof Uhlstädt, Herr Dietzel	Tel./Fax 036742/61133

### unsere Fax-Nummern:

Sekretariat/Jugend- und Soziales/ Einwohnermeldeamt	036742/62278
Standesamt/Finanzen/Haupt- und Ordnungsamt	036742/67088
Touristinformation	036742/63536
Bauverwaltung	036742/670798
Ortsteilbürgermeister, Herr Kind	036743/20035

### Notrufe/Bereitschaftsdienste:

Allgemeiner Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeiinspektion Rudolstadt	03672/453-0
Rettungsleitstelle Saalfeld	03671/990-0
(ärztlicher Notfalldienst, Anmeldung von Krankentransporten, Auskunft über Arzt- und Apothekenbereitschaft, Bereitschafts- dienste bei Störungen - Gas, Wasser, Elektro usw.)	
Notruf bei Vergiftungen	0361/730730
Energieversorgung (E.ON Thüringer Energie AG)	
Zentrale Störungsstelle Erfurt	0361/652-2090
bei Störungen der Erdgasversorgung	0800/6861177
Bereitschaft ZWA Thüringer Holzland	036601/57849
Bereitschaft ZWA Saalfeld-Rudolstadt	
- Trinkwasser	0173/3791307
- Abwasser	0173/3791303
Bereitschaft Trink- und Abwasser Heilingen	
Herr Hempel	0171/2872041

### Besuchen Sie uns auch im Internet unter

[www.uhlstaedt-kirchhasel.de](http://www.uhlstaedt-kirchhasel.de)

und bei **Facebook** unter

[www.facebook.com/pages/Gemeinde-Uhlstaedt-Kirchhasel/247704332001708](https://www.facebook.com/pages/Gemeinde-Uhlstaedt-Kirchhasel/247704332001708)

## Die Finanzverwaltung/Gemeindekasse informiert

### SEPA-Lastschrift-Mandat

Die Gemeindekasse weist daraufhin, dass seit 01.01.2014 nach dem einheitlichen europäischen Zahlungsverkehr (SEPA) verfahren wird. Aus diesem Grund wurden allen Steuer- und Abgabepflichtigen bereits in den Monaten November und Dezember 2013 die SEPA-Mandate zugesandt, auf denen IBAN und BIC abgedruckt sind, mit der Bitte um Rücksendung. Weiterhin wurden Steuerbescheide versandt, auf denen nochmals auf das SEPA-Mandat hingewiesen wurde. Leider haben wir festgestellt, dass nicht alle Mandate vollständig zurückgesandt wurden und somit kein Lastschrifteinzug mehr erfolgen kann. Wir bitten nochmals um die Rücksendung der Mandate oder Neuausstellungen in der Finanzverwaltung. Liegen die Mandate nicht vor, müssen Steuern und Abgaben in der Gemeindekasse eingezahlt oder auf eines der Konten der Gemeinde überwiesen werden. Bei Fragen stehen ihnen die Mitarbeiter/innen der Finanzverwaltung zur Verfügung.

### Bankverbindungen der Gemeinde

#### Sparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN: DE38 8305 0303 0000 0004 49 (22stellig)

BIC: HELADEF1SAR (11stellig)

#### Volksbank Saaletal eG

IBAN: DE33 8309 4454 0039 0122 00 (22stellig)

BIC: GENODEF1RUJ (11stellig)

## Dank allen Sponsoren

für die Bereitstellung von Verkehrsbüchern „Straßengeschichten mit Moritz und Luise“  
für unsere Kindertageseinrichtungen  
und die Grundschule „Heinrich Heine“

Die Verkehrssicherheit von Kindern liegt uns allen am Herzen. Nach wie vor sind Kinder besonders gefährdete Verkehrsteilnehmer. Kindern zu helfen, sich in spielerischer Art und Weise auf den Straßenverkehr vorzubereiten, ist eine wichtige Aufgabe, um Unfälle zu vermeiden.

Der Verein für Verkehrserziehung Deutschland e.V. hat sich dieser Aufgabe durch die Aktion „Spaß auf der Straße: Mit Sicherheit!“ erfolgreich angenommen.

Im Rahmen dieser Aktion konnten der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel für die Kindertageseinrichtungen und die Grundschule 30 Verkehrsbücher „Straßengeschichten mit Moritz und Luise“ für Kinder ab 5 Jahre übergeben werden.



In diesem Buch werden Kinder auf alltägliche Situationen als Fußgänger im Straßenverkehr vorbereitet.

Die Bereitstellung dieser Bücher verdanken wir folgenden Sponsoren:

- **FRANKANA Caravan & Freizeit GmbH**  
Alt Saale 17  
07407 Uhlstädt-Kirchhasel
- **Gasthaus zum „Goldenen Roß“**  
Inh. Gudrun Löhmer  
Jenaische Straße 78  
07407 Uhlstädt-Kirchhasel
- **Konditorei & Bäckerei Kraft GmbH**  
Catharinauer Str. 1  
07407 Uhlstädt-Kirchhasel.

## Sonstige Informationen

### Bürgerinformation

#### Dipl. Med. Birgit Raabe

**Fachärztin für Kinder- u. Jugendheilkunde**  
**Ärztin für Homöopathie & Naturheilkunde**  
**Schwarzburger Chaussee 76, 07407 Rudolstadt**

Nach Beendigung der Straßenbaumaßnahmen in der Ortslage Uhlstädt finden

**ab dem 03.04.2014 jeweils Donnerstags**  
**in der Zeit von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

wieder **Sprechstunden** in unserer **Praxis in UHLSTÄDT**,  
Bahnhofstraße 7 statt.

## Forstbetriebsgemeinschaft Oberhasel informiert:

Am Sonnabend, den **05.04.2014** findet unsere Frühjahrswanderung statt.  
Treffpunkt um **9.00 Uhr** am Sportplatz in Oberhasel.

Themen der Wanderung:

- > Naturverjüngung ja oder nein ?!
- > Pflege auf den Wiederaufforstungsflächen  
wie am besten?
- > Waldumbau wenn ja, dann wie?!
- > Durchforstung wie sollte die Fläche vorbereitet sein?
- > Wie können die Schneebruchflächen wieder in Kultur gebracht werden?

Natürlich können auf den Weg zum Benndorf auch andere Problem und Sorgen angesprochen werden.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Neben den Mitgliedern der FBG sind natürlich auch alle interessierten Waldbesitzer recht herzlich eingeladen.

**Detlef Hercher**

**Vorsitzender der FBG Oberhasel**



FBG Oberhasel

## Informationen aus dem Forstrevier Weißbach

### Einladung zur Frühlings-Waldexkursion und Info-Veranstaltung

**Sehr geehrte Waldbesitzer,**  
**sehr geehrte Waldfreunde,**

die schönste Jahreszeit des Jahres, der Frühling, kommt immer näher. Es ist an der Zeit, einmal wieder frische Waldluft zu schnuppern und ein paar wichtige oder zumindest interessante Informationen aus und zu unseren Wäldern zu erhaschen. Hiermit möchte ich Sie recht herzlich zu einem Frühjahrs-Waldspaziergang mit anschließender Infoveranstaltung ins Forstrevier Weißbach einladen.

Unsere Exkursion findet am **Dienstag, den 15. April**, statt. Wir treffen uns **15:00 Uhr an der Saalebrücke in Weißen (Spielplatz)**. Von dort werden wir Fahrgemeinschaften bilden und gemeinsam in den Weißbacher Revierbereich fahren. Insgesamt werden zwischen den Exkursionspunkten nur kurze Wegeab-

schnitte gelaufen, so dass auch die nicht mehr ganz „fußfitten“ Freunde des Waldes den Weg nach Weißen nicht scheuen brauchen. Wir werden uns mit folgenden Schwerpunkten befassen:

- Notwendigkeit und Möglichkeiten des Waldumbaus - hin zu einer ökonomisch und ökologisch stabilen Baumartenmischung in unseren Wäldern mit überschaubarem finanziellen Aufwand (mehrere Exkursionspunkte aus allen Eigentumsarten)



Weißtanne, durch Hordengatter geschützt



Wildkirsche in der Wuchshülle

- Besonderheiten bei der Bewirtschaftung von Buchen - Altbeständen in Schutzgebieten nach dem Motto „Nutzung und Schutz - kein Widerspruch“



Altbuche mit Spechthöhle nach Holzernte im umliegenden Bestand  
(alle Fotos: Meißner)

Etwa **17:30 Uhr** wird unser **Waldbegang seinen Abschluss finden** und wir fahren zur **Gaststätte „Goldenes Roß“ nach Uhlstädt**. **Zwischen 18:00 Uhr und etwa 20:00 Uhr** haben Sie dann die Möglichkeit, Fragen an Revierförster Maik Meißner, Forstamtsleiterin Frau Leber und den Vorstand der FBG „Uhlstädter Heide“, Günther Holoda, loszuwerden. Außerdem möchten wir Sie zu folgenden Themengebieten informieren:

- „Baum des Jahres 2014“ - Bedeutung der Traubeneiche für unsere Wälder
- „FFH-/Vogelschutzgebiet Uhlstädter Heide“ - Was müssen Waldbesitzer und Erholungssuchende über den Umgang mit dem Schutzgebiet wissen? (Nahezu alle Waldbesitzer in den Gemarkungen Zeutsch, Niederkrossen, Oberkrossen, Weißen, Weißbach und Uhlstädt haben ihren Waldbesitz im Vogelschutzgebiet.)
- „Jagd ist Waldbau“ - Ergebnisse des Verbiß- und Schälgutachtens 2013
- „Umweltbildung und Waldtourismus“ Arbeitsstand „Waldentdeckerpfad Saalleiten“
- nochmal FFH (jetzt aber: Forstschutz, Förderung, Holzverkauf, ...), wichtige aktuelle Informationen aus Revier und Forstamt

Bitte fühlen Sie sich angesprochen und finden Sie ein wenig Zeit zur Bereicherung ihres Wissens über unser wichtigstes Natur- und Kulturgut, den Wald. Gerade im Frühling beflügelt der Wald die Seele von „Jung“ und „Alt“, also - „raus aus den Stuben“. Bei Interesse an einer Teilnahme wäre ein kurzer Anruf unter 0172 - 3480322 (Revierförster) aus organisatorischen Gründen nett. Kurzentschlossene kommen bitte einfach 15:00 Uhr an die Saalebrücke nach Weißen oder 18:00 Uhr in den Saal der Gaststätte „Goldenes Roß“ nach Uhlstädt.

**Maik Meißner**  
Revierförster



**THÜRINGENFORST**

### Motorsägenkurs im Forstamt Saalfeld-Rudolstadt

Das Thüringer Forstamt Saalfeld-Rudolstadt führt in der Zeit vom **16.06 bis 27.06.2014** mit dem Waldmobil des Thüringer Waldbesitzerverbandes **Motorsägenkurse** durch. (Grundkurs II: Motorsägengrundkurs mit Fällen von Schwachholz / Kursdauer: 2 Tage).

Zielgruppe sind private Waldbesitzer, Brennholz-Selbstwerber, Landwirte, Jäger und andere Motorsägenutzer, die schwächere Bäume fällen wollen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine komplette Schutzausrüstung (Ausleihe auf Anfrage möglich), gesundheitliche Eignung und Volljährigkeit.

Inhalte des Kurses sind Arbeitssicherheit, Inbetriebnahme, Wartung und Pflege der Motorsäge, Kettenschärfen, Trennschnitte, Fäll- und Entastungstechniken, hängen gebliebene Bäume zu Fall bringen.

Gebühren: 120 Euro für Mitglieder  
des Waldbesitzerverbandes  
190 Euro für Nichtmitglieder

Interessenten melden sich bitte schriftlich oder telefonisch bis zum **20.04.2014** bei:

Thüringer Forstamt Saalfeld-Rudolstadt  
Ilmtal 37, 07338 Leutenberg  
Tel.: 036734/2320, Fax: 036734/23220,  
mail:forstamt.saalfeld-rudolstadt@forst.thueringen.de

gez.: **i.A. Eckardt**  
Dienststellenleiter

### Jagdgenossenschaft Dorndorf

#### Einladung

zur Jagdgenossenschaftsversammlung in Dorndorf am **25.04.2014 um 19.00 Uhr im Barraum des Gemeindesaal Dorndorf**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe von Anwesenheit und Fläche
3. Rechenschaftsbericht vom Jagdvorstand und Jagdpächter über das Jagdjahr
4. Beschlußfassung über Entlastung des Jagdvorstandes
5. Beschlußfassung über Auszahlung des Reinertrages der Jagdpacht
6. Verschiedenes
7. Gemütliches Beisammensein

Desweiteren bitte ich um **Rückmeldung** zur Teilnahme **bis zum 17.04.2014** unter der Telefonnummer 036742 60345.

Bei Vertretung bitte Vollmacht nicht vergessen!

**gez. Schale**  
**Jagdvorsteher**

## Jagdgenossenschaft Etzelbach

### **Auszahlung Jagdpacht**

Die Auszahlung der Jagdpacht an die Mitglieder erfolgt

am: **11.04.2014**  
in der Zeit von: **17.00 bis 19.00 Uhr**  
im: **Jugendclub Etzelbach**

**Der Vorstand**

## Jagdgenossenschaft Großkochberg/ Kleinkochberg

### **Einladung**

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Großkochberg/  
Kleinkochberg findet am Freitag, den **11. April 2014 um 19:00 Uhr** im Gasthaus „Goetheplatz“ Großkochberg statt.

Alle Eigentümer von jagdbaren Flächen sind herzlich eingeladen.

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Kassenbericht
3. Bericht der Revisionskommission
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verwendung des Reinertrages
6. Abschussbericht
7. Trophäenschau
8. Diskussion

**Der Jagdvorsteher**  
**Udo Hofmann**

## Jagdgenossenschaft Heilingen/Röbschütz

### **Einladung**

**Unsere jährliche Mitgliederversammlung findet am Freitag, den 11.04.2014 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Posthorn“ in Heilingen statt.**

#### **Tagesordnung:**

- 1) Begrüßung
- 2) Bericht des Vorstandes
- 3) Kassenbericht
- 4) Bericht des Kassenprüfers
- 5) Diskussion

Alle Grundstückseigentümer und Jagdpächter sind herzlich eingeladen.

**Der Vorstand** Heilingen, 19.03.2014

## Jagdgenossenschaft Kirchhasel

### **Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Kirchhasel**

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Kirchhasel findet am

**Montag, den 05.05.2014 um 19.00 Uhr**

im Versammlungsraum, Zum Hirschgrund 47, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Entlastung Vorstand

3. Bericht Kassenwart
4. Entlastung Kassenwart
5. Bericht Jagdpächter
6. Diskussion

**Der Vorstand**

## Jagdgenossenschaft Neusitz - Kuhfraß

### **Einladung**

Hiermit ergeht die Einladung zur nichtöffentlichen Sitzung der Jagdgenossenschaft Neusitz - Kuhfraß an alle Grundeigentümer von Flächen auf denen die Jagd ausgeübt werden kann für

**Freitag, den 25. April 2014**

um **19:30 Uhr** in das Vereinshaus Neusitz.

#### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung
  2. Finanzbericht des Vorstandes
  3. Entlastung des Vorstandes
  4. Verwendung Jagdpacht
    - Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages 2013/2014
  5. Abschussbericht/Abschussplan Rehwild
  6. Informationen Wegebau/Verschiedenes
- Es wird um pünktliche Teilnahme gebeten.

**Frank Ebert**  
**Jagdvorsteher**

## Jagdgenossenschaft Partschefeld

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Partschefeld lädt am 11.04.2014 um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Schützenhof“ in Partschefeld alle Jagdgenossen zur nicht öffentlichen Jahreshauptversammlung ein.

Personen die einen Jagdgenossen vertreten, bedürfen einer schriftlichen Vollmacht.

#### **Tagesordnung:**

1. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung zu Vorstands- und Kassenbericht
5. Abstimmung über die Verwendung des Reinertrags aus der Jagdnutzung sowie über die Verwendung des nicht ausgezahlten Reinertrags
6. Bericht der Jagdpächter
7. Diskussion

**A. Rudolph**  
**Jagdvorsteher**

## Jagdgenossenschaft Teichweiden

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Freitag, den **09.05.2014** findet um **19.00 Uhr** in den Räumen der ehemaligen Gaststätte unsere Jahreshauptversammlung statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Bericht der Jagdpachtinhaber
5. Diskussion und Anfragen

Wir bitten um Teilnahme

**Der Jagdvorstand**

## Jagdgenossenschaft Orlamünde

### **Einladung**

**zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Orlamünde**

**am Freitag, 04. April 2014 18.00 Uhr**

**im Rathaus Orlamünde, Sitzungszimmer**

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Orlamünde sind dazu recht herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung, Begrüßung, Bekanntgabe der Anzahl der anwesenden Jagdgenossen sowie die Gesamtgröße der vertretenen jagdbaren Grundflächen
2. Protokollbestätigung Jahreshauptversammlung 2013
3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
4. Diskussion und Bestätigung des Rechenschaftsberichtes
5. Finanzbericht durch einen Beauftragten der VG
6. Diskussion und Bestätigung des Finanzberichtes
7. Revisionsbericht
8. Diskussion und Bestätigung des Revisionsberichtes
9. Entlastung des Vorstandes
10. Bericht der Jagdpächter
11. Beschluss zu Begehungsscheinen auf Dauer
12. Beschluss zur 1. Änderung des bestehenden Jagdpachtvertrages
13. Diskussion zu Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft
14. Beschluss des Finanzplanes für 2014/2015
15. Schlusswort

Anschließend Jagdessen und gemütliches Beisammensein

**Siegfried Günther**  
Jagdvorsteher

**MSC Pöbneck e.V.****53. S-DMV Thüringen Rallye 2014**

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

der MSC Pöbneck e.V. im DMV führt vom Donnerstag, 29.05. bis Samstag, 31.05.2014, die 53. S-DMV Thüringen Rallye durch. Dies ist ein Lauf zur Deutschen Rallye-Meisterschaft, ADAC Rallye Masters, ADAC Opel Rallye Cup, ADMV Rallye Meisterschaft und Thüringer Rallye Meisterschaft.

Die Genehmigungen sind bei den zuständigen Behörden beantragt. Die Veranstaltung führt durch die Kreise Saale-Orla, Saalfeld-Rudolstadt und Greiz sowie durch die Städte Pöbneck und Ziegenrück. In einer Gesamtstreckenlänge von ca. 460 km sind 9 Wertungsprüfungen integriert, die zur Ermittlung des Siegers und der Platzierten dienen. Diese müssen auf Bestzeit durchfahren werden und sind deshalb für den öffentlichen Straßenverkehr zu sperren. Die Sperrung gilt auch für Radfahrer und Fußgänger. Die geplante Sperrzeit für die Wertungsprüfung, an der Sie wohnen, ist:

**Samstag, 31.05.14 - WP 7 + 9  
von 13.30 - 20.00 Uhr**

- WP 7 - **Rundkurs Pöbneck Nord:  
Pöbneck (Schlettwein) - Herschdorf - Trannroda -  
Hütten - Friedebach - Niederkrossen**
- WP 9 - **Niederkrossen - Friedebach - Hütten - Herschdorf -  
Trannroda - Pöbneck (Schlettwein)**
- **Zwischen den Wertungsprüfungen 7 und 9 werden die Strecken bei Bedarf für 30 min geöffnet!**

Wir danken Ihnen schon jetzt recht herzlich für das uns entgegengebrachte Verständnis und Unterstützung der Veranstaltung und verbleiben mit sportlichen Grüßen  
**MSC Pöbneck e.V. im DMV**

**ZWA „Thüringer Holzland“****Bekanntmachung zur Fäkalentsorgung in Beutelsdorf**

**Sehr geehrte Einwohner,**

der Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland plant die Fäkalschlamm Entsorgung in Beutelsdorf:

**vom 07.04.2014 bis voraussichtlich 16.04.2014**

Wir bitten die Grundstückseigentümer für freien Zugang zu den Hauskläranlagen bzw. zu deren Öffnungen zu sorgen.

Terminliche Abstimmung können im Bedarfsfall unter **03628/613420 (Entsorgungs-Firma REMONDIS GmbH)** erfolgen. Wir bitten Sie um Rückinformation unter oben genannter Telefonnummer, wenn die Hauskläranlage trotz Abwesenheit des Grundstückseigentümers abgefahren werden darf.

Aus gegebenen Anlass weisen wir darauf hin, dass die Fäkalschlamm Entsorgung **ausschließlich** durch den ZWA bzw. durch ein vom ZWA beauftragtes Unternehmen erfolgen darf.

**Ihr Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland**

**ZWA Saalfeld-Rudolstadt****Termine für die Fäkalentsorgung**

**OT Kuhfraß am 16.04.2014**

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalschlamm **mindestens einmal pro Jahr** ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren. Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2014 entnehmen Sie auch unserer Homepage:

<http://zwa-slf-ru.de/kundenservice/hinweise.html>.

Witterungsbedingte Änderungen behalten wir uns vor.

**gez. Stausberg**  
Geschäftsleiter

**Amtlicher Teil****Amtliche Bekanntmachungen****Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel****Haushaltssatzung 2014****Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**

Auf Grund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erläßt die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im <b>Verwaltungshaushalt</b>	
in den Einnahmen	
und Ausgaben mit	<b>6.620.989,00 EURO</b>
und im <b>Vermögenshaushalt</b>	
in den Einnahmen	
und Ausgaben mit	<b>3.667.176,00 EURO</b>
ab.	

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

<b>1. Grundsteuer</b>	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	270 v. H.
b) für die Grundstücke (B)	390 v. H.
<b>2. Gewerbesteuer</b>	360 v. H.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

**600.000,00 EURO**

festgesetzt.

**§ 6**

Der Stellenplan wird mit folgender Zahl der Stellen dargestellt:

- |                 |         |
|-----------------|---------|
| a) Beamte       | 2,0     |
| b) Arbeitnehmer | 29,5437 |

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2014 in Kraft.

ausgefertigt:

Uhlstädt-Kirchhasel, den 25.03.2014

**gez. Schröter**  
**Bürgermeister**

(Siegel)

Der Haushaltsplan liegt vom 07.04.2014 bis 25.04.2014 während der Sprechzeiten in der Finanzverwaltung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Weiterhin besteht die Möglichkeit zur Einsichtnahme bis zur Entlastung des Bürgermeisters und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach §80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO im Dienstraum des Kämmerers der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel.

**Anlage 5**  
(zu § 19 Abs. 1 EuWO)

## **Bekanntmachung**

### **über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014**

**1.**

Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Wahlbezirke der Gemeinde

**Uhlstädt-Kirchhasel**

wird in der Zeit

vom 05. Mai 2014 (20. Tag vor der Wahl)

bis 09. Mai 2014 (16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme:

Einwohnermeldeamt Uhlstädt-Kirchhasel,

Jenaische Str. 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetzte eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

**2.**

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 09. Mai 2014 (16. Tag vor der Wahl) bis 13:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

Uhlstädt-Kirchhasel,

Jenaische Str. 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

**3.**

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 04. Mai 2014 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Brief-

wahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**4.**

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Kreis

073 Saalfeld-Rudolstadt

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Kreises/dieser kreisfreien Stadt

oder

durch **Briefwahl**

teilnehmen.

**5.**

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

**5.1**

ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

**5.2**

ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 04. Mai 2014 (21. Tag vor der Wahl) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 09. Mai 2014 (16. Tag vor der Wahl) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 23. Mai 2014 (2. Tag vor der Wahl), 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich, oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

**6.**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform **ausschließlich** von der **Deutschen Post** unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Uhlstädt-Kirchhasel, den 04.04.2014

**Die Gemeindebehörde**  
**gez. Schröter (Wahlleiter)**

## Bekanntmachung

### über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

#### 1.

Das Wählerverzeichnis für die Wahl

- des Gemeinderats
- des Kreistages
- des Ortsteilbürgermeisters des Ortsteils mit Ortsteilverfassung Großkochberg
- des Ortsteilbürgermeisters des Ortsteils mit Ortsteilverfassung Heilingen

in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel wird in der Zeit vom **05. bis 09. Mai 2014** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Dienstzeiten

Montag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	08:00 13:00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel, Einwohnermeldeamt, OT Uhlstädt, Jenaische Str. 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach dem Thüringer Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

#### 2.

Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl (**05. bis 09. Mai 2014**) Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel, Einwohnermeldeamt, OT Uhlstädt, Jenaische Str. 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

#### 3.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 04. Mai 2014 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

#### 4.

Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.

#### 5.

Einen Wahlschein erhält auf Antrag,

##### 5.1

ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

##### 5.2

ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
- b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
- c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum zweiten Tag vor der Wahl (**23. Mai 2014**), bis **18.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Str. 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Über die Internetseite der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel ist es möglich, den Wahlschein online zu beantragen. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl (24. Mai 2014), 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der der Antragsteller wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der Gemeindeverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheines angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 25. Mai 2014 bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Uhlstädt-Kirchhasel, 04.04.2014

**gez. Schröter**  
**Wahlleiter**

(Siegel)

## Bekanntmachung über die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses

**zur Prüfung und Beschlussfassung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge und Erklärungen zur Listenverbindung für die**

- **Wahl des Gemeinderates der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**
  - **Wahl des Ortsteilbürgermeisters für den Ortsteil mit Ortsteilverfassung Großkochberg**
  - **Wahl des Ortsteilbürgermeisters für den Ortsteil mit Ortsteilverfassung Heilingen**
- am 25. Mai 2014**

Die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses findet am **22. April 2014 um 16:00 Uhr** im Versammlungsraum des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Str. 90 in 07407 Uhlstädt-Kirchhasel statt.

Die Beauftragten der Wahlvorschläge sind hierzu herzlich eingeladen. Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Uhlstädt-Kirchhasel, 04.04.2014

**gez. Schröter (Gemeindewahlleiter)**

## Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen

### Informationen zur Erneuerung des Liegenschaftskatasters

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation (TLVermGeo) führt auf Anordnung des Thüringer Ministeriums für Bau, Landesentwicklung und Verkehr in der Ortslage von Kolkwitz, Flur 1, eine Liegenschaftsneuvermessung ab dem 01.04.2014 durch. Das betroffene Gebiet ist im beigefügten Kartenausschnitt gekennzeichnet. Die beteiligten Flurstücke sind in der Anlage benannt. Mit den örtlichen Arbeiten wurde das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Saalfeld beauftragt.

#### Begründung:

In der o.g. Ortslage genügt der Nachweis der Flurstücke im Liegenschaftskataster nicht den Anforderungen an die staatliche Infrastruktur zur räumlichen Landentwicklung und zur Sicherung des Eigentums am Grund und Boden. Zur Verbesserung des Nachweises der Flurstücke und Gebäude im Liegenschaftskataster wird aus diesen Gründen eine Liegenschaftsneuvermessung durchgeführt.

#### Hintergrund:

Das Liegenschaftskataster in Thüringen entstand in der Regel in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts als Steuerkataster. Auf dem Gebiet des heutigen Freistaates existierten damals aufgrund der Kleinstaaterei 10 verschiedene Katastersysteme mit speziellen Eigenschaften, die tlw. den heutigen Anforderungen nicht entsprechen.

#### Lösungsmöglichkeit:

Der Nachweis der Flurstücksgrenzen im Liegenschaftskataster kann erneuert werden, wenn sich die jeweiligen betroffenen Grundstückseigentümer auf einen Grenzverlauf einigen und wenn nach sachverständiger Einschätzung unter Berücksichtigung der vorliegenden Katasterunterlagen anzunehmen ist, dass dieser der rechtmäßigen Grenze entspricht. Ein Eigentumsübergang außerhalb des Grundbuchs ist dabei auszuschließen. Dieser Grenzverlauf wird aufgemessen, in einer Grenzniederschrift dokumentiert sowie in das Liegenschaftskataster übernommen. **In Folge werden daher die Flächen der einzelnen Grundstücke erstmals nach heutigen Genauigkeitsanforderungen ermittelt, was regelmäßig zu einer Änderung der Flächenangabe führt.**

Erfolgt keine Einigung der Grundstückseigentümer, wird der Grenzverlauf im Liegenschaftskataster grundsätzlich als „strittige Grenze“ bezeichnet. Fehlende Gebäude werden soweit eingemessen, wie sie für die Festlegung der Flurstücksgrenze benötigt werden.

#### Ergebnis:

Für den Nachweis der Liegenschaften in der betroffenen Ortslage entsteht durch die Liegenschaftsneuvermessung ein modernes Liegenschaftskataster, das den heutigen Anforderungen entspricht und maßgeblich zur Sicherung des Eigentums am Grund und Boden beiträgt.

#### Kosten:

**Die Liegenschaftsneuvermessung erfolgt für die Eigentümer kostenfrei. Werden jedoch auf Antrag eines beteiligten Grundstückseigentümers Grenzpunkte abgemarkt, fällt eine Gebühr von 25,00 Euro je abzumarkendem Grenzpunkt zzgl. der Auslagen für das Abmarkungsmaterial sowie der Umsatzsteuer an.**

#### Betreten von Grundstücken:

Um die erforderlichen Arbeiten zur Durchführung der Liegenschaftsneuvermessung auszuführen, sind die damit Beauftragten berechtigt, Grundstücke und bauliche Anlagen zu betreten.

**Die beteiligten Grundstückseigentümer und sonstigen Berechtigten werden gebeten an dem Verfahren mitzuwirken.**

#### Auskünfte erteilen:

#### TLVermGeo

Katasterbereich: Saalfeld

Tel: 03671/4610-100 (Herr Trautmann);  
03671/4610-121 (Herr Sternberg) Fax:03671/4610-19  
E-Mail: helmut.trautmann@tlvermgeo.thueringen.de,  
michael.sternberg@tlvermgeo.thueringen.de

#### Rechtsgrundlagen:

- Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBL. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung,
- Verordnung zur Durchführung des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoGDVO) vom 29. Juli 2010 (GVBL. S. 262) in der jeweils geltenden Fassung sowie
- Thüringer Verwaltungsvorschrift für das Liegenschaftskataster (ThürVV-Lika) vom 28.10.2011 in der jeweils geltenden Fassung

Gemarkung: Kolkwitz Flur: 1

Antragsnummer: 56014114

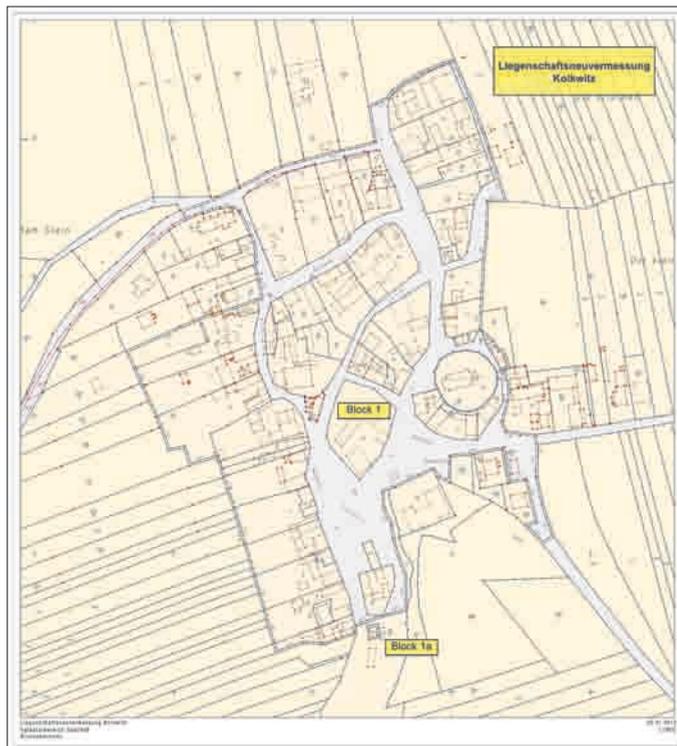
#### Beteiligte Flurstück(e) am Verfahren

1; 2/1; 2/2; 3/1; 3/2; 4; 5; 6; 7; 8/1; 8/2; 9; 10; 11; 12; 13; 15; 20/1; 20/2; 21/1; 21/2; 22/2; 23/2; 23/3; 23/4; 23/5; 24; 25; 27; 28/1; 28/2; 29/4; 29/5; 29/7; 29/8; 30; 31; 32/2; 33; 36; 37; 38/1; 42; 45; 48/1; 48/2; 49; 50; 51; 52/1; 52/3; 52/4; 53; 56/1; 57; 59; 60; 64; 65; 67/2; 67/4; 67/8; 67/14; 82/2

#### Angrenzende Flurstücke:

#### am Verfahren

16/1; 16/2; 18/1; 19/5; 32/1; 34; 35; 63/1; 63/2; 66; 67/11; 67/12; 67/13; 82/6; 156/1; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169/2; 355/2; 356; 357/2; 358/2; 359/2; 361/2; 362/2; 363/2; 366/1; 366/2; 372/2; 373/2; 374/2; 375/2; 376/2; 377; 378; 454/2; 456; 529/2; 529/3; 529/4; 529/5; 529/8; 530/1; 556/3.



**Ende des amtlichen Teiles**

## Aus der Gemeinde

### Neuigkeiten vom „Entdeckerpfad Saalleiten“

#### Das Jury-Ergebnis zum Namenswettbewerb

**Waldemar**, der Schwarzspecht, begleitet uns nun in den Saalleiten und berichtet über seine Heimat. Mit dem Stammwort „Wald“ ist der Schwarzspecht als typischer Waldvogel namentlich gut ausgestattet, so die Jury. Der Name verniedlicht nicht. So werden die Belange von Waldemar zukünftig auch ernst genommen. Der Arbeitskreis gratuliert Elaine Fuchs aus Uhlstädt, 4 Jahre alt, für den überzeugenden Namensvorschlag. Er setzte sich gegen Meister Klopff, Haudrauf, Uhrlich und auch Saali durch.



Das Siegerkind Elaine war sehr glücklich, als es unmittelbar nach der Juryentscheidung im Kindergarten Uhlstädt „ihren Schwarzspecht Waldemar“ erhielt. Peter Scholz von der OTZ berichtete dazu.

Bei der Suche nach dem Namen für den Naturlehrpfad beteiligten sich mehr als 190 Mädchen und Jungen aus dem Kindergarten „Kienbergwichte!“ und der Grundschule „Heinrich Heine“, die insgesamt 147 verschiedene Namensvorschläge einreichten. Um den Kindern den Lebensraum der Spechte bildhaft zu machen, baute Förster Maik Meißner ein hölzernes Modell mit Waldemar und Nachnutzern seiner Behausung, einer echten Schwarzspecht-Höhle. Eine Elterninformation regte die Eltern zum Mitmachen an, der Waldvogel wurde in der Schularbeit intensiv angesprochen. Der Arbeitskreis bedankt sich bei allen Kindern für ihre kreativen Namensvorschläge und den Aktiven, welche zum Gelingen dieser tollen Aktion so engagiert beigetragen haben. Waldemar geht nun gut gerüstet (in Aussehen und Namensgebung) auf Sponsorsuche in eigener Sache. Bereits Anfragen aus Arnstadt führten dazu, dass Waldemar auf Reise geht und per Post für unser Bürgerprojekt wirbt.

#### Erster erfolgreicher Einsatz: Hugosteig wieder begehbar!



Der Arbeitskreis hatte sich den trüben Samstag, 15. März ausgesucht und bereits 8:00 Uhr morgens schon kräftig aufs Tempo gedrückt. Mit Hacke, Schaufel, Motorsäge und Schneidwerkzeug bewaffnet ging eine 18-Mann-Frau-Kinder starke Truppe zügig ans Tagwerk, denn der Regen wurde gemeldet und erwartet.

Das Freischneiden des Hugosteiges, erster gemeinsamer Einsatz für die Wiederbelebung der Saalleiten-Wanderwege, entpuppte sich als toller Auftakt eines über Vereins- und Orts-grenzen hinaus gebildeten Arbeitskreises. Zunächst wurde der Wegeverlauf des Steiges im unteren Bereich um eine Wege-

schleife erweitert, um das Gefälle abzumildern. Der Steig wurde von Brombeer-Gestrüpp frei geschnitten und der Platz für eine Sitzbank hergerichtet. Eine auf dem Steinernen Weg quer liegende **Kiefer und zwei hängende Lärchen wurden beräumt bzw. gefällt**. Nur die Regendusche gegen 9:30 Uhr hätte nicht sein müssen.



Das verdiente Vesper an frischer Luft wurde spontan von der Hubertushütte an die Saalleitenhütte verlegt, der gelungene Einsatz endete um 11:30 Uhr.

Danke an dieser Stelle dem Organisator Manfred Igl (Heimatverein Uhlstädt/Weißbach e.V.) und allen fleißigen Aktiven, dem Versorgungsteam sowie allen Partnerinnen und Partnern, die den Vormittag auf ihr gemeinsames Familienleben verzichtet haben. Bemerkenswert ist, dass Wald- und Wanderfreunde, die bisher nicht zu den Arbeitskreis-Treffen waren, mit angepackt haben, toll! Ein Anschlussstermin für die Fertigstellung von Restarbeiten sowie das Stellen der Bank wird bald kommuniziert, die OTZ dazu eingeladen.

Für ‚mehr miteinander‘ in unserer Gemeinde trifft sich der Arbeitskreis turnusmäßig wieder am 10. April um 19:30 Uhr im Sportzentrum Uhlstädt, 1. OG Chorraum. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen, ihre Ideen und Fähigkeiten einzubringen!

Ansprechpartnerin ist Annett Hergeth, Telefon 036742 - 67882.

**AK „Natur und Umwelt  
der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel“**

### Pflegeheim feiert 10-Jähriges

#### Pflegeheim der Capio Klinik an der Weißenburg feiert 10-Jähriges

Im April 2004 zogen die ersten Bewohner im Pflegezentrum der Capio Klinik an der Weißenburg ein. Seitdem haben hier viele Menschen, die ihren Alltag nicht mehr allein bewältigen können, ein neues Zuhause gefunden.

Edith Triebel, eine unserer „Stubenältesten“ erinnert sich noch gut an ihren ersten Tag: „Damals war es ganz still auf den Gängen.“ Kein Wunder, denn nur wenige Senioren bewohnten damals das Haus. Seitdem wurde „die Werbetrommel gerührt“ und der Bekanntheitsgrad wuchs auch über die Region hinaus. Heute wohnen im Durchschnitt 75 - 80 Frauen und Männer im Pflegezentrum.

„Das Vertrauen, das in unser Haus gesetzt wird, ist in erster Linie der Fürsorge und dem Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verdanken, die teilweise seit der Eröffnung des Pflegezentrums hier angestellt sind. Der Erfahrungsaustausch zwischen den langjährigen und den jüngeren Mitarbeitern ist die Grundlage für das gute Miteinander der unterschiedlichen Generationen“, lobt Verwaltungsdirektorin Simone Jeitner ihr Team. Die Geschichten der Bewohner ähneln sich, und trotzdem sind sie alle verschieden. „Das Gedächtnis lässt sie im Stich, die eigenen Kräfte versagen, der gewohnte Alltag ist allein nicht mehr zu bewältigen. Wenn dann keine Angehörigen da sind, die diese Aufgabe übernehmen können, kommen die Menschen zu uns“, erzählen Halina Grylla und Claudia Jeromin, langjährige Betreuerinnen im Pflegezentrum.

Im April wollen nun alle miteinander feiern. Zum „Tag der offenen Tür“ am 12. April sind ab 13.00 Uhr auch Angehörige und Gäste herzlich eingeladen. Umrahmt wird der Tag von einem Markt auf dem Klinikgelände, auf dem regionale Händler ein buntes Sortiment an Oster- und Geschenkartikeln anbieten. Und wer möchte, kann auch selbst kreativ werden. Ein Wiedersehen gibt es am 12. April auch mit Glaskünstlerin Anja Stötzer und der Klöppelgruppe aus Jena.

## Wir gratulieren

### Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel gratuliert recht herzlich

am 08.04.	Frau Gudrun Schließke OT Uhlstädt, Sandstraße 35 A	zum 70. Geburtstag
am 09.04.	Herrn Lutz-Eberhard Blank Teichweiden 27	zum 65. Geburtstag
am 10.04.	Frau Lieselotte Lanzendörfer OT Uhlstädt, Hohe Straße 132	zum 90. Geburtstag
am 11.04.	Herrn Manfred Thuma OT Kirchhasel, Kirchstraße 12	zum 70. Geburtstag
am 11.04.	Frau Rosemarie Hebestreit OT Zeutsch, Kirchgasse 43 A	zum 65. Geburtstag
am 12.04.	Herrn Rudi Schwarz Schloßkulum 8	zum 80. Geburtstag
am 14.04.	Herrn Manfred Reich Weißen 1	zum 75. Geburtstag
am 15.04.	Frau Rosemarie Jacob Niederkrossen 65	zum 75. Geburtstag
am 16.04.	Herrn Siegfried Böttcher Engerda 31	zum 91. Geburtstag
am 17.04.	Frau Irmgard Maisel Kolkwitz 14	zum 97. Geburtstag
am 17.04.	Frau Anitta Wachsmann OT Catharinau, Eichenweg 13	zum 85. Geburtstag
am 19.04.	Frau Ruth Lutzer OT Uhlstädt, Bahnhofstraße 1 B	zum 85. Geburtstag
am 19.04.	Frau Brigitte Eisenbeiß OT Großkochberg, Clöswitzer Straße 14	zum 75. Geburtstag
am 20.04.	Frau Marion Rabe OT Catharinau, Zwischen dem Dorfe 27	zum 65. Geburtstag
am 25.04.	Frau Helga Kästner Beutelsdorf 39	zum 80. Geburtstag
am 25.04.	Herrn Volker Dittmann Niederkrossen 24	zum 70. Geburtstag
am 26.04.	Herrn Hans-Hubert Gläser Heilingen 26	zum 75. Geburtstag
am 28.04.	Herrn Dieter Schübel OT Uhlstädt, Jenaische Straße 45	zum 75. Geburtstag
am 29.04.	Herrn Gunter Bräutigam OT Uhlstädt, Bahnhofstraße 178	zum 80. Geburtstag
am 30.04.	Herrn Josef Mooz OT Kirchhasel, Am Haselbach 3	zum 85. Geburtstag
am 03.05.	Frau Barbara Gläser Heilingen 26	zum 70. Geburtstag
am 04.05.	Frau Flora Müller Kleinkochberg 3	zum 94. Geburtstag



## Bildung

### Staatliche Grundschule Uhlstädt

#### Ein freiwilliges soziales Jahr in der Kinder- und Jugendarbeit

Die Grundschule Uhlstädt hat für das Schuljahr 2014/2015 zwei Stellen im Rahmen des freiwilligen sozialen Jahres zu besetzen. Das Aufgabenfeld umfasst Hilfe bei der Betreuung von Kindern mit Behinderungen, die in unsere Grundschule integriert sind, sowie die

- Bewältigung lebenspraktischer Aufgaben während des Schultages
  - Pausenbegleitung
  - Absicherung der Teilnahme am Schulsport
  - Eingehen auf individuelle Belastbarkeit und Kommunikation
- Voraussetzungen sind Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Geduld zur Übernahme von Verantwortung und vor allem die Liebe zum Kind.

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit der Staatlichen Grundschule „Heinrich Heine“ Uhlstädt, Frau Ulrike Weidner - Tel. 036742 62372 - in Verbindung.

#### So erlebte ich den Schnuppertag am Gymnasium in Rudolstadt

Wir fahren mit dem Zug nach Rudolstadt. Im Gymnasium empfangt uns der Direktor. Er teilte uns mit ein paar anderen Schulen in Gruppen ein. In der ersten Stunde hatten wir Kunst. Uns wurden tolle Bilder von Schülern gezeigt. Wir durften am Schluss unser eigenes Fantasietier malen. Danach war Englisch an der Reihe. Dort hat uns Frau Jafra Fragen wie: „whats your name?“ gestellt und wir haben in Englisch geantwortet. Jetzt hatten wir Mathe. Uns wurde an einem lottoähnlichen Spiel gezeigt, wie man Wahrscheinlichkeiten ausrechnet. Danach waren wir in der Stadt und aßen Döner und Eis. Wenn ihr mich fragt, ich fand das Gymnasium toll!

**Marcel Kampioni, Klasse 4b**

#### Unser Schnuppertag in der Regelschule Neusitz

Als wir in der Schule ankamen, begrüßte uns die Schulleiterin Frau Luge im Speiseraum. Anschließend führte sie uns durch die Schule und zeigt uns die verschiedenen Räume.



**Tobias Sänger, Klasse 4b**

Wir durften im Kunstraum einen Schmetterling basteln und die Chemie Versuche durchführen. Zur Hofpause durften wir nach draußen. Es gibt in Neusitz zwei Höfe. Viel Spaß hatten wir in der Turnhalle mit den Sportspielen bei Frau Gohle. Zum Schluss durften wir bei Herrn Schubert die Computer ausprobieren. Insgesamt hat mir die Schule sehr gut gefallen.

#### Faschingsnachlese



Am Dienstag, dem 04. März 14 war es endlich wieder soweit - Faschingszeit!

Der Schlachtruf des Uhlstädter Faschings - „Eulen seid schlau - Uhltschte helau!“ hallte lautstark durch das gesamte Schulgebäude.

Mit einer zünftigen Polonäse starteten die Faschingsnarren in einen tollen kurzweiligen Vormittag.

Den Faschingsauftakt gestalteten der Chor unserer Grundschule unter der Leitung von Frau Heumann und Frau Walther, die Kinder der Aerobic-AG unter der Leitung von Frau Kersten und natürlich die Kinder der beiden Tanzgruppen, die jeweils von Frau Koppe und Frau Streipert trainiert werden, mit einem sehr gelungenen stimmungsvollen Programm.

Vom Glücksrad drehen über Faschingsbasteleien, einer zünftigen Disco, Haar- und Nagelstyling bis hin zu abwechslungsreichen Bewegungsspielen in der Sporthalle konnte sich jeder Faschingsnarr nach Lust und Laune an vielen verschiedenen Stationen vergnügen. Alle Lehrer und Erzieher hatten sich dazu etwas Tolles ausgedacht.

Aber auch die kleinen und großen Feinschmecker kamen an diesem Tag auf ihre Kosten. Leckere Bowle, Pfannkuchen, gesunde Spieße und Erdbeeryogurt standen auf dem Speiseplan. Frau Schulz von den Landfrauen sowie unsere ehemaligen Kolleginnen Frau Haase und Frau Hauth sorgten dafür, dass keiner hungrig blieb.

Mit großer Spannung wurde die Kostümpremierung erwartet. Die Jury hatte es wirklich nicht leicht. In so vielen tollen, mit Liebe zum Detail erstellten Verkleidungen präsentierten sich die kleinen Faschingsnarren, dass die Entscheidungen unheimlich schwer fielen.

Umso größer war bei denjenigen Kindern die Freude, die sich einen echten Faschingsorden umhängen lassen konnten.

Besonders cool fanden alle Grundschüler, dass die Jury erstmals auch die besten Kostüme der Lehrer wählte. Das gab ein großes „Hallo“!

Rückblickend können wir sagen: Unser Schulfasching war Spitze!

Wir danken an dieser Stelle all denjenigen, die zum Gelingen unseres diesjährigen Schulfaschings beitrugen, besonders unseren ehemaligen Lehrerinnen Frau Haase und Frau Hauth, Frau Schulz sowie Frau Streipert vom Engerdaer Faschingsclub.

**Kollegium der GS Uhlstädt**

## Nachrichten aus den Kindertagesstätten

### Kindertagesstätte der Volkssolidarität „Kienbergwichtel“ Uhlstädt

#### Babyprojekt in der Gruppe der „Wichtelinos“

Vor einigen Monaten erzählte uns Finn-Luca freudig: „Bei der Mama ist ein Baby im Bauch - nein zwei Babys und ich werde ein großer Bruder.“ Das war eine Freude, Finn-Luca's Mama bekommt Zwillinge. Wenige Wochen später erzählten auch Marlene, Sophie, Bruno und Alexandra freudig, dass sie ein Geschwisterchen bekommen. Täglich waren Babygespräche angesagt.

Wir konnten sehen, wie der Babybauch der schwangeren Muttis wuchs. Als im Januar endlich Finn-Luca's Zwillinge Lenny und Fabienne geboren wurden und wir die Baby dann zum ersten Mal gesehen haben, gab es nur noch das Thema „BABY“.

Viele Fragen beschäftigen uns und so war es klar, wir starten im Februar gemeinsam unser Babyprojekt unter dem Motto:

**„Als ich ein Baby war - war ich ganz klein. Ich konnte noch nicht sprechen, aber kräftig schreien.“**

Zu Beginn des Projektes gestalteten wir mit unseren Eltern zu Hause unser eigenes Babyblatt mit Babyfotos, Namen, Geburtsdatum, Größe, Gewicht, Haarfarbe uvm. So entstand in unserem Zimmer eine sehenswerte Babygalerie, die wir uns stets ansehen und „Wer ist das?“ spielen. Das ist lustig, denn so manchen „Wichtelino“ erkennen wir nicht wieder, ganz ohne Haare und noch winzig klein.

„Wir sind gewachsen!“ Das konnten wir alle feststellen, als Annett und Martina jeden von uns gemessen und gewogen haben. Doch schon stellten wir neue Fragen, bspw.: „Wie schnell wächst das Baby im Bauch?“ „Wie kommt es aus dem Bauch?“ „Was bekommt das Baby zu essen?“ Die Antworten auf unsere Fragen fanden wir in Büchern und Zeitschriften. Viele interessante Bilder von Schwangerschaft, Geburt und dem Stillen haben wir uns

angesehen, ausgeschnitten und gemeinsam eine Collage angefertigt. Sogar unsere Eltern staunten, als sie das gesehen haben. Wir hatten schon so viel gelernt und wussten natürlich, dass die schwangeren Mamis vor der Geburt zu einer Hebamme gehen. Wer das wohl sein konnte, wollten wir ganz genau wissen. Deshalb machten wir uns am Dienstag, den 25.02.2014 auf den Weg nach Rudolstadt in die Hebammenpraxis Storchenduo zur Hebamme Elisabeth. Natürlich haben wir Sophie's und Bruno's schwangere Muttis gleich mitgenommen, denn sie können ihren runden Babybauch nicht mehr verstecken.

Von der Hebamme Elisabeth erfuhren wir viel Neues, z.B. dass die Babys im Bauch schon alles hören, dass sie mit der Mama durch die Nabelschnur verbunden sind und sie es spüren, wenn die Mama den Bauch streichelt. Jetzt wurde der Bauchumfang beider Muttis gemessen und wir durften sogar die Babybäuche berühren - ganz behutsam natürlich und völlig fasziniert hörten wir die Herzöne des ungeborenen Babys. Hebamme Elisabeth zeigte uns nun, wie man mit duftendem Öl den Babybauch eincremt und streichelnd massiert und wir durften das auch ausprobieren. Auch unseren Bauch haben wir gleich mit diesem duftenden Öl massiert. Jetzt wurden wir selbst blitzschnell „schwanger“, denn durch einen Luftballon unterm T-Shirt bekamen wir einen „Babybauch“.



Wie schwer es ist, sich mit einem so runden Bauch zu bewegen, aufzustehen oder sich hinzusetzen, probierten wir gleich aus und völlig geschafft verabschiedeten wir uns dann.

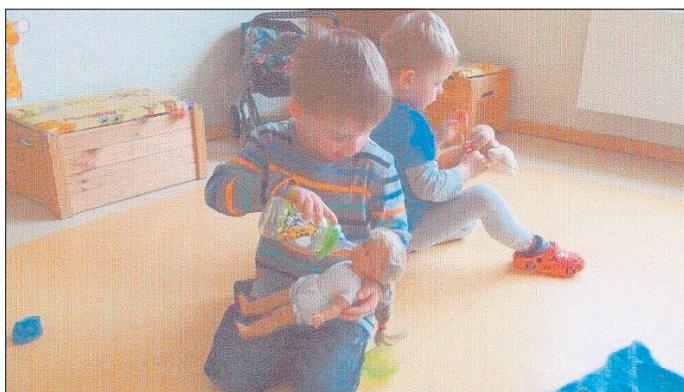
Am Mittwoch, den 26.02.2014 fuhren wir dann nach Saalfeld in die Thüringen Klinik und besichtigen dort den Kreißsaal. Frau Ilg und ihr Team zeigten uns den Saal mit der Geburtswanne, den kleinen Babybettchen und erklärten die einzelnen Geräte. Wir haben sogar ein richtiges Neugeborenes, die kleine Sophia, gesehen. Das war ein tolles Erlebnis!



Im Anschluss daran besichtigten wir mit Arthurs' Mama die Kinderstation. Sie sah in ihrer Arztkleidung ganz anders aus als sonst, aber sie zeigte viele Instrumente, mit denen sie die kleinen Patienten untersucht.



Der nächste Tag wurde für uns auch wieder interessant, denn gemeinsam mit Hebamme Elisabeth probierten wir uns im Kindergarten als Puppeneltern praktisch aus. Wir übten baden, wickeln, an- und ausziehen, wiegen, messen und noch vieles mehr. Dabei gingen wir sehr behutsam mit unserem Puppenbaby um.



Zum Abschluss dieses Babyprojektes war intensives Spiel mit den Puppenbaby's angesagt und wir freuen uns jeden Tag, kleine Puppeneltern zu sein.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben.

**Die „Wichtelinos“ mit Annett, Martina und Karin**

## Jugendclubnachrichten

### Rückblick auf die Winterferien mit dem jufö

In der diesjährigen Winterferienwoche konnten die geplanten Aktionen im Schnee nicht stattfinden, dafür waren die Ausflüge zur Eishalle Ilmenau (siehe letzte Ausgabe des Anzeigers) und zum Tropenbad Waikiki in Zeulenroda eine willkommene Entschädigung. Das Besondere bei diesen Ferienaktionen war, dass sich Gleichaltrige aus verschiedenen Regionen des ländlichen Raumes aus unserem Landkreis kennen lernen konnten.



Besuch Tropenbad Waikiki in Zeulenroda

Der Jugendclub in Uhlstädt wurde zudem als Ferientreff genutzt und eine Party mit drei Geburtstagskindern gab Anlass für gemeinsames Zubereiten von süßen und köstlichen Leckerbissen. Ein **großes Dankeschön** für die finanzielle Unterstützung der Ferienaktionen möchten die Jugendlichen aus der Gemeinde der **Agrarproduktion Neusitz** an dieser Stelle zukommen lassen.

### Projektarbeit im Superwahljahr mit dem jufö

Jugendarbeit ist eine Aufgabe der Gemeinde, auf die großes Augenmerk gelegt wird. 12 selbstverwaltete Jugendclubs stehen als Treffpunkt mit unterschiedlichen Angeboten zur Freizeitgestaltung wie selbstverständlich seit Jahren zur Verfügung. In diesem Jahr wird ein neuer Gemeinderat gewählt und auch ein neuer Bürgermeister. Welche Position der neu gewählte Gemeinderat zur Erhaltung der Jugendclubs einnimmt, sollte in erster Linie auch als eine Angelegenheit der Jugendlichen in unserer Gemeinde gesehen werden. Darum regte die Mobile Jugendarbeiterin Kinder und Jugendliche an, eine Gemeinderatssitzung zu besuchen und führte mit Jugendlichen Gespräche zum Thema Wahl. Im JC Uhlstädt gab es auch Gespräche zwischen Jugendlichen und Kandidaten für die Kommunalwahl. Dort soll auch der nächste Runde Tisch der Jugend stattfinden, um ihn neben anderen Themen für einen weiteren Austausch mit den Politikern zu nutzen. Das Projekt „Politik macht Schule“ wird mit der Regelschule Neusitz durchgeführt. Herr Tschesch konnte bereits in den 8. Klassen über die Entstehung von demokratischen Strukturen und die Bedeutung der Kommunalwahl in diesem Jahr berichten. Die 9. Klassen werden aus aktuellem Anlass den Landtag in Erfurt besuchen. Im Sozialkundeunterricht der 10. Klassen wird es eine Infoveranstaltung zu Europa geben, der Referent bereitet sich dafür auf jugendspezifische Themen vor. Ziel der Informationsveranstaltungen und Debatten im Unterricht (auch den Jugendclubs) zur Kommunalwahl soll eine Schülerwahl am 13. Mai sein. Die teilnehmenden Schüler werden auf den Muster-Wahllisten ihre Kandidaten der Kommunalwahl ankreuzen können. Noch am selben Tag werden die Ergebnisse mit den Schülersprechern ermittelt und ausgewertet. Auf ein weiteres jufö- Projekt im Superwahljahr mit dem Titel „HIGH FIVE 4 EUROPE“ soll an dieser Stelle mit nachstehendem Flyer hingewiesen werden.



Erinnerungsfoto mit Landrat nach dem Pausengespräch der letzten Kreistagsitzung am 11.03.14



Gespräch im JC Uhlstädt mit Kandidatin für Gemeinderat

## Runder Tisch der Jugend

Donnerstag, 03.04.2014,  
18.30 Uhr  
im Jugendclub Uhlstädt



### Tagesordnung:

1. Auswertung Protokoll vom letzten Runden Tisch am 11.10.13
2. Vorstellung der Gäste
3. Austausch mit Kandidaten zur Kommunalwahl über die Gestaltung der Jugendpolitik
4. Projekte und Aktionen in der Jugendarbeit 2014 zur Planung Sachkostenbedarf
5. Sonstiges (Informationen, Anfragen)

Herzlich eingeladen sind alle Jugendclubs (Clubräte),  
Vertreter von Jugendgruppen und OT-Bürgermeister.  
Pro Jugendclub / Jugendgruppe 1 - 2 Vertreter!

Eure Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel  
sowie Sabine von der Mobilien Jugendarbeit des jufo

## HIGH FIVE 4 EUROPE

**Politik erleben**  
vom Gemeinderat bis zum Europaparlament

**WER:**  
Jugendliche ab 14 Jahren

**WO & WANN:**

- ★ Dein Ort/Gemeinderat (2014)
- ★ Sozialer Dialog (2014)
- ★ Europa/Landtag (2014)
- ★ Berlin/RundeTisch (2014; 2 Tage)
- ★ Brüssel/Europaparlament (2014; 1 Tag)

**UM WAS GEHTS:**

Erfahre vor Ort, wie Politik gemacht wird.

Entdecke deine Möglichkeiten der Mitbestimmung.

Befrage Politiker zu Themen, die dich interessieren.

Bei Interesse oder Fragen wendet sich an:

Sabine  
Tel: 03160-976 807 19  
Email: sabine.heesinger@jufo-net

Sabine Herzinger  
Mobile Jugendarbeiterin des jufo

## Vereine und Verbände

### Faschingsclub Uhlstädt

#### Der Uhlschafter Fasching wie wir ihn lieben

So lieben wir den Uhlschafter Fasching: Show, Scherz und nackte Haut gab es auch in dieser Saison für unser närrisches Publikum auf Augen und Ohren.



Im Gleichtakt: Die Damen und Mädchen unserer hinreißenden Funkengarde ließen das Narrenherz höher schlagen.



Perfekt inszenierte Träume aus 1001 Nacht: Unsere Oldies sind wahre Goldies.



Lachen bis der Arzt kommt: Hier unsere beiden Putzfrauen beim medizinischen Fachsimpeln. Witz, Klamauf und Narretei kamen in diesen verrückten Tagen nicht zu kurz.



Immer wieder für eine gelungene Überraschung gut: Wir spielten Cowboy und Indianer mit unseren Sandräubern.



Unsere durchtrainierten Mannsbilder des Männerballetts ließen die Puppen tanzen und die Närrinnen johlen.



Vom großartigen Einsatz der sieben Sünden und ihren Tanzteufeln wurde auch der letzte Faschingsmuffel mitgerissen.



*Volles Haus beim Kinderfasching. Wir alle von Klein bis Groß hatten jede Menge Spaß bei Spiel, Programm und Toben.*

Das und vieles, vieles mehr machten die närrischen Tage in Uhlstädt auch in dieser Saison wieder zu einer kunterbunten Faschingsfete. Wer noch mehr sehen möchte, klickt sich einfach rein unter [www.fasching.uhlstaedt.de](http://www.fasching.uhlstaedt.de) oder markiert sich vorsorglich schon einmal die Termine für die nächste Faschingssaison im Kalender. Wir freuen uns auf euch!

**Claudia Schmidt**

**Faschingsclub Uhlstädt**

## Gemeinschaftstanz der Uhlstädter Faschingsgesellschaft und des Orlamünder Balletts

Rosenmontag ist für viele Karnevalsvereine ein Höhepunkt der Saison. So auch für die in Uhlstädt und Orlamünde. Im vergangenen Jahr reifte bereits der Gedanke zu einem Gemeinschaftsprojekt als das gemischte Ballett aus Uhlstädt am Rosenmontag das Publikum in Orlamünde begeisterte und sie sich dort auch den traditionellen Gemeinschaftstanz der Orlamünder anschauen konnte. Bei so einem High light sollten die Mädels aus Uhlstädt auch mal dabei sein. Kurzum verständigten sich die beiden Trainerinnen der Vereine, Heike Lauterbach und Liane Mohr und die Juniortrainer des OCV bastelten eine Choreographie zusammen. In nur 4 Trainingseinheiten sollten es die insgesamt 45 Tänzerinnen im Alter zwischen 11 und ..... Jahren schaffen, einen flotten Tanz für den Rosenmontag einzustudieren.



Und der Plan ging auf, denn in schicken Kleidern zu flotter Musik präsentierten sie sich auf Bühne und Tanzfläche. Das Publikum dankte es mit „Zugabe“ Rufen und tosendem Applaus. Spaß und Freude hatten alle dabei, auch wenn das Training für manche der Mädels anstrengend war. Jedenfalls steht fest, es wird im kommenden Jahr zur 44. Saison in Orlamünde ein neues Projekt geben und das gemischte Ballett ist hoffentlich auch wieder dabei wenn es heißt: „Bühne frei für Jedermann“ zum Rosenmontag in Orlamünde. Der Gemeinschaftsgedanke wird aber schon jetzt weiter gesponnen, denn die Uhlstädter sind zur Jahresabschlussfeier des OCV eingeladen und werden dort ihren aktuellen Tanz der Saison zeigen. Einen Gegenbesuch wird es möglicherweise auch mal geben, es muss ja nicht nur zum Fasching sein. Weiterhin werden wir uns bestimmt zum Kindershowtanz Grand Prix

in Neustadt/Orla wiedersehen, entweder als Gast oder Aktive. Wichtig ist der Ideen- und Gedankenaustausch untereinander und dass jeder Verein, ob groß oder klein seine Erfolge feiern kann. Das hat für uns als eingefleischte Karnevalisten nichts mit Abkucken zu tun, sondern von und miteinander lernen.



(Lauterbach/Mohr)

## Fernsehclub Uhlstädt e.V.

### Information des Fernsehclub Uhlstädt

Am 09. April wird die Firma Zacom versuchen, die zur Zeit teilweise auftretenden digitalen Störungen zu beseitigen. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass Sie ihre Fernsehgeräte manuell neu einstellen. Das Signal von S 32 wird auf S 38 gelegt. Alle Mitglieder, die bisher ihren **Antennenbeitrag für 2014** in Höhe von **22,00 Euro** noch nicht bezahlt haben, bitten wir dies **bis zum 30.04.2014** zu erledigen.

**Konto-Nr.: 1000 555 891,**

**Bank: Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt,**

**BLZ: 83050303**

**Der Vorstand des Fernsehclub Uhlstädt e.V.**

## IG Thüringer Barock e.V.

### IG Thüringer Barock e.V. im März zu Gast auf dem malerisch gelegenen Schloss Burgk

Am Sonntag dem 16. März besuchte der Zeutscher Verein „IG Thüringer Barock e.V.“ eins der schönst gelegenen Schlösser im Saaletal, das Schloss Burgk im Saale-Orla Kreis. Eingefügt in eine wildromantische Natur steht es stolz oberhalb der Saale und ist Zeugnis einer rund 750 jährigen Geschichte. Eine Blütezeit erlebte das Schloss auch in der Zeit des Barock. Für den Verein „IG Thüringer Barock e.V.“ war dies ein Grund zu einem Besuch in diesem historischen Kleinod. In außergewöhnlich schön gestalteten Räumen wurde der Verein von den Mitarbeitern des Schlosses empfangen und die Mitglieder des Vereines verlebten hier einen wunderschönen Nachmittag.



Hier wurden für und mit dem Verein und auch für das Schloss Fotoaufnahmen in den prächtigen barocken Roben vor historischen Kulissen gemacht.



Das Herzogspaar wurde begleitet von Ihrem Hofmarschall, den Lästerschwestern des Hofes mit einem Gast, Natalie Graul, und den adligen Jungfern aus der Provinz unter der Obhut der Königlich Polnisch - Churfürstlich Sächsischen Artillerie. Der größte Teil der 20 Mitglieder des Vereines stammt aus dem Saaletal, aus dem Oberland und dem Unterland. Mit diesem Fotoshooting eröffnete der Verein für sich die Barock-Saison 2014. Im Laufe dieses Jahres wird der Verein u.A. wieder auf dem Residenzschloss Sondershausen zum Residenzfest, auf dem Schloss in Heringen und in einem historischen Forsthaus nahe der Landeshauptstadt sein. Weiterhin wird der Verein in Saalfeld historische Stadtführungen an 3 - 4 Sonntagen in diesem Jahr durchführen. Die Wiedereröffnung des Zeutscher Saales und das Fest Backstage 2014 in Zeutsch werden zusätzliche Höhepunkte im Vereinsleben sein. In Vorbereitung ist ebenfalls ein erneuter Auftritt auf Schloss Burgk in diesem Jahr, denn dem Verein hat es hier besonders gut gefallen und er möchte allen Lesern empfehlen, dieses Schloss zu besuchen.

## Jugendclub Uhlstädt e.V.

### Einladung zum Uhlstädter Osterfeuer 2014

Der Jugendclub Uhlstädt e.V. lädt alle Bürger zum diesjährigen Osterfeuer ein. Es findet **Samstag, den 19. April 2014 auf der Wiese neben dem Gerätehaus der FFW Uhlstädt** statt. Das Feuer wird bei Einbruch der Dunkelheit entzündet. Wie immer brennt der Rost und der JCU versorgt die Gäste mit kühlen Getränken am Bierwagen. Und am Cocktailzelt kann der Frühling mit euren Lieblingscocktails „Singapore Sling“, „Pina Colada“ und „Bahama Mama“ beginnen, Für die musikalische Unterhaltung sorgt auch in diesem Jahr „DJ Bodo“  
**Jugendclub Uhlstädt e.V.**  
**Ralf Schröter**

## SV 1956 Großkochberg e.V.

### Wir leben Sport

Am 28.02.2014 fand turnusgemäß nach drei Jahren wieder eine Mitgliederversammlung statt. Heiko Kind als scheidender Vorsitzender legte seinen Tätigkeitsbericht vor. Schwerpunkt in den letzten Jahren war die Erhaltung der Gemeinnützigkeit des Vereines und die positive Entwicklung der Mitgliederanzahl.

Kürzungen der Zuschüsse von öffentlichen Stellen und steigende Beiträge der Sportverbänden machten eine Erhöhung des bisher sehr niedrigen Beitrages von 3,- € im Monat auf den immer noch niedrigen Beitrag von 5,- € notwendig. Dieser Beschluß wurde von den Mitgliedern bestätigt.

Die Mitgliederversammlung entlastete den alten Vorstand einstimmig.

Da Heiko Kind nicht mehr für den Vorsitz kandidiert, wurde Markus Weitzel als Vorsitzender und Frank Hercher als Jugendwart neu in den Vorstand gewählt.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Frank Arndt (Stellvertreter), Brunhilde Patze (Schatzmeisterin), Martina König (Schriftführerin), sowie Michael Schröder, Klaus Göpfert, Dirk Haun, Heiko Kind, und die Revisionskommission bestehend aus Gabi Speer, Ulrike Siebert und neu Manuela Pfotenhauer sind für die nächsten 3 Jahren einstimmig gewählt und in ihrem Amt bestätigt.

Der neue Vorsitzende Markus Weitzel betonte als Schwerpunkt seiner Tätigkeit die verstärkte Präsentation des SV 1956 in der Öffentlichkeit.

Die Mitglieder hatten die Möglichkeit, Kritiken und Anregungen anhand eines Fragebogens, für die zukünftige Vereinsarbeit des Vorstandes, mitzuteilen.

Bei der ersten erweiterten Vorstandssitzung am 17.03.2014 fand die Auswertung der Fragebögen statt. Um den Wunsch nach mehr Präsentation im Internet und Zeitungen nachzugehen, wurden bereits die Website [www.sv1956-gbk.de](http://www.sv1956-gbk.de) mit mehr Informationen gefüllt sowie unter [www.facebook.com/SV1956](http://www.facebook.com/SV1956) eine Seite erstellt auf der sehr schnell aktuelle Informationen wie bevorstehende Wettkampftermine, Ergebnisse und Veranstaltungen bekannt gegeben werden. Als weitere Maßnahmen werden in den nächsten Tagen an beiden Ortseingängen

Hinweisschilder aufgestellt an denen immer die nächsten Heimtermine unserer Mannschaften bekannt gegeben werden. Die nächste Mitgliederversammlung soll im I. Quartal 2015 stattfinden.

Am 21.06.2014 von 14 - 18.00 Uhr präsentieren sich die Abteilungen Tischtennis, Kraftsport und Kegeln unter unserem Vereinsmotto „Wir leben Sport“, auf dem Goetheplatz, Gemeindehaus und auf der Kegelbahn und laden ein aktiv mitzumachen. Als weitere Veranstaltung ist ein Volleyball und Fußballturnier am 06.09.2014 in der Planung.

Am 27.09.2014 finden die Thüringer Landesmeisterschaften im Kraftdreikampf in Großkochberg statt.

Das Kabarett „Merkwürdig“ wird wieder am 24. und 25.10.2014 in Großkochberg zu Gast sein.

Im Gegensatz zur letzten Kommunalwahl wird der SV 1956 in diesem Jahr keine Kandidaten als Ortsbürgermeister und für den Gemeinderat stellen. Wunsch des Vorstandes wäre „dass das Amt des Ortsbürgermeister, was unserer Meinung und auch die des aktuellen Ortsbürgermeister keinerlei Vorteile für unseren Ort bringt, aufzulösen und die dann zur Verfügung stehenden Mittel für die Infrastruktur, Erhaltung und Sanierung des Gemeindsaals, Toilettenhaus am Parkplatz etc. zur verwendet werden. Wünschenswert wäre das alle politischen Beteiligten im diesem Sinne für die Allgemeinheit handeln würden und persönliche Interessen in den Hintergrund stellen.

### Aus den Abteilungen

#### Tischtennis

die 1. Mannschaft die erstmalig in der 1. Thüringer Bezirksliga spielt ist leider wird abgestiegen. Nachdem der Abstieg feststand gelang am 15.03.2014 der erste Heimsieg in der Sporthalle Neusitz gegen TSV 1880 Gera-Zwötzen mit 9:7.

Am 22.03.2014 findet das letzte Spiel in Neusitz gegen den Weißenborner SV statt.

Weitere Informationen zu unseren Tischtennismannschaften unter [www.sv1956-gbk.de](http://www.sv1956-gbk.de) oder [www.facebook.com/SV1956](http://www.facebook.com/SV1956)

**Kegeln:**

Die 1. Mannschaft liegt vor dem letzten Spieltag auf dem 3. Platz in der 2. Kreisliga und die 2. Mannschaft auf dem 3. Platz der 3. Kreisklasse.

**Kraftsport:**

(siehe Beitrag Thüringer Meisterschaften in Arnstadt)  
Weitere Informationen zu den Trainingszeiten aller Abteilung wie Kraftsport, Volleyball, Gymnastik Laufsport im Internet unter [www.sv1956-gbk.de](http://www.sv1956-gbk.de) oder [www.facebook.com/SV1956](http://www.facebook.com/SV1956)

**Der Vorstand**

Tischtennis 1. Mannschaft in der Neusitzer Sporthalle

## Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

### Veranstaltungskalender für die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

#### Hier: Termine im April/Mai

Datum	Name der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Info-Stelle
19.04.2014 ab 18.00 Uhr	Osterfeuer und Ankegeln	Sportplatz Zeutsch	Feuerwehrverein Zeutsch e.V. Kristin Weiß OT Zeutsch / Hauptstraße 50 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742 671284
19.04.2014 ab 14.30 Uhr	Frühlingsfest	Saal Partschefeld	SPD- Ortsverein Uhlstädt-Kirchhasel Philipp-Clayton Zickmann, Vorsitzender Etzelbach 33 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/67822
19.04.2014 ab 18.00 Uhr	3. Uhlstädter Osterfeuer	Festwiese neben der Feuerwehr	Jugendclub Uhlstädt e.V. Marc Dietzel, OT Uhlstädt Lachenstraße 58 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/674756
30.04.2014	Maibaumsetzen	Am Dorfplatz Weißen	Jugendclub Weißen e.V. René Lange, Weißen 28 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 0176 68458338
30.04.2014	Maibaumsetzen	Dorfplatz Zeutsch	Feuerwehrverein Zeutsch e.V. Kristin Weiß OT Zeutsch / Hauptstraße 50 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742 671284
30.04.2014	Maibaumsetzen	in allen Ortsteilen	
30.04.2014 18.00 Uhr	Walpurgisnacht	Rödelwitz Burgruine Schauenforst	Burgverein Schauenforst e.V. H. Peupelmann, Rödelwitz 16 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/60891
01.05.2014 ab 10.00 Uhr	Hof- und Frühlingsfest	Partschefeld Landwirtschaftliches Gelände Sallach	Thüringer Landfrauen e.V. Bauernhof Sallach, Partschefeld 32 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/60827
03.05.2014 08.00 - 16.00 Uhr	19. Wanderung „Auf Goethes Spuren“ 28 km	von Weimar bis Großkochberg	Tourist-Information OT Uhlstädt, Am Saalewehr 2 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/63534 Mail: <a href="mailto:touristinfo@uhlstaedt-kirchhasel.de">touristinfo@uhlstaedt-kirchhasel.de</a>

Änderungen vorbehalten!

## Liebhabertheater Schloss Kochberg e.V.

### Spielplan 2014

Jubiläumsspielzeit: 10 Jahre  
Theaterbetrieb Liebhabertheater  
Schloss Kochberg e.V.



#### Jahresthema: „Bei Männern, welche Liebe fühlen...“

Das Ensemble von Schloss, Park und Theater Kochberg - einst Landsitz der Familie von Stein - gehört zu den besonders reizvollen Orten im Besitz der Klassik Stiftung Weimar. Ein einzigartiges Kleinod ist das zum Schlossensemble gehörende sorgsam restaurierte „Liebhabertheater“, mit dem sich Carl von Stein nach Weimarer Vorbild auf seinem Landsitz um 1800 seinen eigenen Miniatur-Musenhof schuf. Von Mai bis Oktober lockt unser Spielplan an allen Wochenenden mit Opern- und Theateraufführungen, Konzerten und Lesungen renommierter Künstler ein Publikum von nah und fern auf diesen Landsitz weitab jeder großen Stadt. Wir konzentrieren uns auf Werke des Barock, der Klassik und der Romantik und legen besonderen Wert auf die Pflege der historischen Aufführungspraxis. Das Theater gehört zur Europastraße Historische Theater, dem inzwischen größten Kulturprojekt der Europäischen Union.

Schloss Kochberg, der Landsitz von Goethes Herzensfreundin Charlotte von Stein, verdankt einen Teil seiner Berühmtheit einer großen Liebe. Daher rührt das Jahresthema unserer Jubiläumsspielzeit 2014: „Bei Männern, welche Liebe fühlen...“, das wir wie immer in den verschiedenen Aufführungen und Konzerten aufgreifen und in all seinen Facetten aufblättern: von herzlicher Liebe, Verehrung, Enttäuschung und Versöhnung bis zu den komischen Verirrungen von Telemanns „Pimpinone“, der den Verführungskünsten eines Kammermädchens erliegt, das sich dann in drei Akten zum Hausdrachen entwickelt.

#### Veranstaltungen April/Mai 2014

- |           |  |
|-----------|--|
| 19. April | <b>Vom Eise befreit ...</b>  |
| 17.00 Uhr | Die Osterszene aus   |
| 25 Euro   | Johann Wolfgang von Goethes „Faust“<br>mit anschließendem Osterspaziergang |
|           |  |
| 3. Mai    | <b>Saisoneröffnung</b>   |
| 17.00 Uhr | <b>Der Mann von fünfzig Jahren</b>   |
| 25 Euro   | Dieter Mann liest<br>Johann Wolfgang von Goethes Novelle                   |

Änderungen vorbehalten!

Vor unseren Operaufführungen bieten wir für Gruppen noch etwas Besonderes an:

#### Offene Akademie - Historische Bühnen- und Schauspielkunst zum Kennenlernen

Ein Vormittag mit unserem Opernregisseur Nils Niemann  
Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse daran haben.

#### Liebhabertheater Schloss Kochberg

07407 Großkochberg, Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

#### Kartenreservierungen:

Im Winter 2. Januar bis 25. März 2014 Mo - Sa 10 - 18 Uhr  
über Gunter Müller, Tel. 03647 / 41 45 81  
ab 30. März 2014 Mi bis Mo. 10 - 18 Uhr (Di geschlossen):  
an der Museumskasse Schloss Kochberg  
Tel.: 036743 / 225 32

Weitere bzw. nähere Programminformationen zu den einzelnen  
Veranstaltungen finden Sie unter [www.liebhabertheater.com](http://www.liebhabertheater.com)

#### Einladung zum Frühlingsfest am 19. April

Der SPD-Ortsverein Uhlstädt-Kirchhasel lädt am 19. April zum Frühlingsfest in Partschefeld ein. Ab 14.30 Uhr beginnt das Fest in und um den Saal mit Angeboten für die ganze Familie. Bei Kaffee und Kuchen kann man unter anderem einer Kindertanzgruppe zusehen, Musikern beim Vortragen ihrer Stücke lauschen und gern jederzeit mit den Mitgliedern und Kandidatinnen und Kan-

didaten ins Gespräch kommen. Selbstverständlich brennt auch der Rost.

Zwischen Aktionen wie Ostereiersuche und Luftballonwettbewerb besteht die Möglichkeit, auf dem Flohmarkt zu stöbern und damit zur Unterstützung der Gemeindebibliothek beizutragen. Die Standgebühren sowie ein Teil der Einnahmen soll dieser zugute kommen. Wer also noch gern einen Stand aufstellen möchte kann sich gern melden (036742-67822).

Vor allem das Abendprogramm soll ein Angebot an alle Jugendlichen und Erwachsenen sein. Mit dem PSP (Poetry Slam Partschefeld) wird in der Gemeinde erstmalig ein Dichterwettbewerb stattfinden. Hierfür haben bereits der amtierende Thüringer Meister und vier weitere namenhafte Poeten ihr Erscheinen zugesichert. Die musikalische Gestaltung des Abends wird durch Vielfältigkeit für jeden etwas zu bieten haben.

# Frühlingsfest

## in Partschefeld

### 19. April 2014 ab 14.30 Uhr

im Saal Partschefeld

**WIR laden SIE herzlich ein!**  
Kaffee und Kuchen - Sozialflohmarkt  
zu Gunsten der Gemeindebibliothek  
(Anmeldungen unter Tel. 0177 - 26 47 229)  
Luftballonwettbewerb - Kinderschminken  
Ostereiersuche - Kindertanzgruppe **DER ROST BRENNT...**



### ABENDPROGRAMM

## PSP POETRY SLAM PARTSCHEFELD

MODERNER  
DICHTERWETTREIT

MIT:  
MATTHIAS KLAß, PIRATENPRINZ PIT, EVA STÜTZER,  
ANDREAS BUDZIER

MODERIERT VON: ANDREAS IN DER AU - AIDA  
UND MIT DER MUSIK VON: MICHELLE BOURVÉ, DRVDS

**BEGINN 19.30 UHR**



## 3. UHLSTÄDTER OSTERFEUER

KARSAMSTAG, 19.04.2014  
FESTWIESE NEBEN DER FEUERWEHR

AB 18:00UHR BRENNT DER ROST  
UND ES WIRD ETWAS AUF DEM PLATZ  
LOS SEIN. DAS FEUER WIRD BEI  
EINBRUCH DER DUNKELHEIT  
ENTZUNDET.




~ In altbewährter Tradition ~

Die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein Uhlstädt laden ein zum



## Maibaumsetzen in Uhlstädt

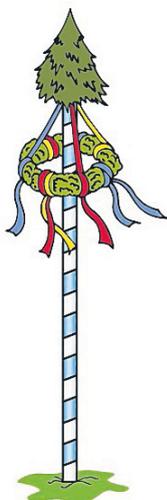
**Wann:** 30.4.2014  
**Wo:** Feuerwehrgerätehaus der FF Uhlstädt  
**Beginn:** 17:00 Uhr

### Höhepunkte:

**18:00 Uhr** Setzen des Maibaumes  
**19:30 Uhr** Fackel- und Lampionumzug  
**ab 20:00 Uhr** gemütliches Beisammensein

**Für das leibliche Wohl ist wie immer  
gesorgt!  
Der Rost brennt!!!**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!!!**



## 19. Wanderung „Auf Goethes Spuren“

Von Weimar nach Großkochberg ca. 28 km

**Am Samstag, den 3. Mai 2014 ist es wieder so weit!**

Alle interessierten Wanderfreunde treffen sich am 3. Mai 2014 pünktlich um 08:00 Uhr am Poseckschen Garten in Weimar. Nach einer kurzen Begrüßung durch Charlotte von Stein gemeinsam mit dem Geheimrat Goethe und der Ausgabe der Wanderpässe begeben sich die Wanderfreunde in Begleitung von erfahrenen Wanderleitern auf den markierten Goethewanderweg. Die erste Station führt über Vollersroda nach Buchfart. Von dort aus geht es vorbei an der historischen Holzbrücke in Buchfart weiter zur malerischen Tafelbuche. Nächster Anlaufpunkt ist die Riedeleiche. Parallel starten weitere Wandergruppen um 10:00 Uhr in Bad Berka und Blankenhain und begeben sich ebenfalls in Richtung Grenzallee zur Riedeleiche. An der „Hubertushütte“ treffen sich alle Wanderfreunde zur Mittagsrast. Nach einer zünftigen Begrüßung durch Jagdhornbläser und die historischen Begleiter kann sich der Wanderer mit Kartoffelsalat, nach Goethes Originalrezept des Thüringer Gebirgs- und Wanderverein - Ortsgruppe Rudolstadt e. V., stärken. Weiter geht es über Schwarza nach Hochdorf. Die nächste Station ist das Thüringer Färbedorf Neckeroda. Auf der letzten Etappe begeben sich die Wanderfreunde nach Großkochberg zum Goetheplatz. Unterhaltsame Musik, ein Speiseangebot, ein Infostand und ein kleines Wissensquiz erwarten die Wanderfreunde am Festplatz in Großkochberg und bringen somit die 19. Goethewanderung zu einem gemütlichen Abschluss.

Festes Schuhwerk und entsprechende Kleidung werden empfohlen.

**Wir bitten um Beachtung - die Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr!**

Wenn Sie an der Goethewanderung teilnehmen möchten, bitten wir Sie um eine **Anmeldung bis zum 30.04.2014** unter:  
Tourist-Information Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel  
Tel.: 036742 63534, [touristinfo@uhlstaedt-kirchhasel.de](mailto:touristinfo@uhlstaedt-kirchhasel.de)

## Maibaumsetzen in Weißen



**Mittwoch, 30.04.2014 „Am Dorfplatz“**

ab 17:00 Uhr: Maibaumsetzen mit Musikalischer Umrahmung durch die „Scholli's“

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt!  
(Der Rost brennt!)

*Es lädt ein der Jugendclub Weißen e.V.*

## Sonstige Veranstaltungen



### Kemenate Orlamünde

12. April 2014, 20:00 Uhr

**Gerüchte...Gerüchte**

**Ein Stück von Neil Simon**

Es brodelt in der Gerüchteküche: Was hat das Dampf- und Dorftheater nach anderthalb Jahren Proben, Bauen, Basteln und Nähen denn nun endlich auf die Bühne gekriegt? Ein Stück voller Spannung und Witz, mit viel Text und viel Action, ein (ganz) klein wenig Musik, schönen Kostümen und einem noch schöneren Bühnenbild! Überzeugen Sie sich selbst! Wir versprechen Ihnen einen kurzweiligen Abend ganz in Dampf- und Dorfmanier. Es geht um Hüften, Warzen und Cousinen und noch viel viel mehr...



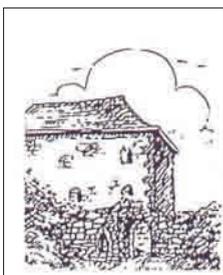
**Es wird um Kartenvorbestellung gebeten:  
036423/60209 oder 60444**

## Walpurgisnacht 2014

### „NOX WALPURGAE – die Nacht des Feuerzaubers“

Kemenate Orlamünde

Mittwoch, den 30. April - ab 19:30 Uhr



Auf zwei Bühnen finden Konzerte mit der Folkband „GREENPECKERS“ und der Rockband die „Müllermugge“ statt. Die Gaukler „Radugas“ und die „Feuerfünckchen“ lassen den Abend zu einem Erlebnis für die ganze Familie werden! Lassen Sie sich von dem Zauber dieser traditionellen Walpurgisfeier einfangen, auf dass es ein fruchtbares Jahr werde....

Es lädt ein der Orlamünder Burgverein im TLV e.V.

### Sammler-Börse

Münzen - Medaillen, Geldscheine, Orden -  
Briefmarken - Ansichtskarten



Sonntag, 06. April 2014

im Stadthaus Rudolstadt

09.00 Uhr - 15.00 Uhr

Veranstalter:

Kulturbund e.V. Fachgruppe Numismatik und Philatelie

Voranmeldung für Anbieter Tel.: 03672 412570

## Brauchtum und Heimatgeschichte

### Schulgeschichten (5)

#### Der verschwundene Seeigel

Hurra, endlich Ferien! Wir machten uns auf den Weg ins Ferienlager. Eine vergnügte Kindergruppe, ein Lehrer, seine Frau und zwei Begleiter. Bei schönstem Wetter ging die Fahrt mit dem Bus an die Spitze der Insel Rügen. Dort erwartete uns kein 5 Sterne-Hotel, sondern ein Zeltlager so auf der Wiese, die Kühe gleich nebenan. Da konnte es schon passieren, daß man früh beim Öffnen des Zeltes einer Kuh direkt in die Augen schaute. Die wunderte sich sicher, was Menschen für seltsame Ställe bauten. Aber lange konnte sie nicht bleiben, sie mußte wieder hinter ihren Zaun. Nun begann ein Lagerleben, wie es so recht für die Herzen der Kinder gedacht war, mit Lagerfeuer, Baden, kleinen selbstausgedachten Spielen und Theaterstückchen mit Sonnenschein und Kinderglück. Einmal wurde es etwas ungemütlich. Schon von weitem sahen wir, daß eine Windhose auf uns zukam. Eine seltsame Wolke mit einem Schlauch nach unten ähnlich einem Elefantenrüssel. Wir versammelten die Kinder in dem großen Gemeinschaftszelt und wir Großen hingen uns fest an die Zeltschnüre. Da konnten wir ziehen und halten wie wir

wollten, der Wind war stärker. Nun lagen wir alle, jedoch unbeschädigt, unter dem zerdrückten Zelt. Also hieß es hervorkrabbeln und tüchtig lachen, denn der Wind war schon wieder auf und davon. Ganz in der Nähe befand sich eine kleine Schule. Es waren zwar Ferien, aber der Lehrer ließ uns hinein und zeigte uns seine Schätze. In jahrelanger Ausdauer hatte er gesammelt, was das Meer so an Land spülte und was er für wichtig hielt. Am meisten begeisterten sich die Kinder an den Versteinerungen von Muscheln und Tieren, besonders denen der Seeigel. Interessant erzählte der Lehrer vom Leben am Meer, von Freuden und Ängsten durch Fluten und Stürme. So schön es auch war, einmal ging das Ferienglück zu Ende. Noch ein Lagerfeuer, ein wenig Singen zum Schluß „Wahre Freundschaft soll nicht wanken“. Früh am Bus, alles abfahrbereit, tuschelt der Lehrer mit unserem Lagerleiter. Dieser fängt an zu reden, und redet, und redet, und erzählt alles Mögliche vor den um ihn herumstehenden Kindern. Warum redet denn der Mensch nur soviel? Auf die Idee, daß das eine Ablenkung sein soll, kamen wir nicht. Plötzlich fragt der große Redner „Sind alle da?“ - „Ja“ - „Auch der, der den Seeigel mitgenommen hat?“ - „Ja“.

Margit Rothen

## Mundartgeschichten

### Der Kuckuck schreit nech merre

Heier en Friebling wor was nech normal, mer hat nech mal en Kuckuck jehiert, hoffentlich essen nisch passiert. Das kann doch nech sei, sonst hiert mer weithin sei Jeschrei, er werd doch nech ausjewandert sei, oder hat er uns jeneckt on seine Eier wuanersch versteckt? Es wor su äne unnatürliche Ruhe en der Natur, ech ha emmer jodocht, wu bleibt der en nur. Das kann doch gor kã rechtscher Friebling mer sei, do derzu jehiert nun mal der Kuckucksschrei. Su esses heite leider met vieln Sachen en der Natur, vieles kennt mer aus Kindhätserinnerung nur. Wenn ech so an ä Kornfeld denke, das wor emmer äne Pracht, do hun mir als Kinner aus Kornblum, Klatschmohn on Rittersporn en schien Blumstrauß jemacht. Su nemmt am langsam de Vernichtung der Natur on Umwelt sein Lauf, met en Pflanzen fangts an on bein Tiern hierts auf.

S. Luge

Engerda

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchspiel Engerda - Heilingen - Zeutsch

Jutta und Michael Thiel

Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Telefon: 03 67 42 / 62 414

Telefax: 03 67 42 / 67 956

e-mail: evangpfarramtheilingen@t-online.de

#### Sonntag, 06.04.

Gottesdienste um

08:30 Uhr in Schmieden

10:00 Uhr in Engerda

14:00Uhr in Heilingen

17:00 Uhr in Dorndorf

#### Karfreitag, 18.04.

Gottesdienste um

09:00 Uhr in Zeutsch mit Abendmahl

10:30 Uhr in Niederkrossen mit Abendmahl

13:00 Uhr in Dorndorf mit Abendmahl

14:30Uhr in Heilingen mit Abendmahl

17:00 Uhr in Engerda

18:00 Uhr in Rödelwitz

#### Ostersonntag, 20.04.

Gottesdienste um

06:00 Uhr in Heilingen - anschließend:  
gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus

10:00 Uhr in Beutelsdorf mit TAUFE

14:00 Uhr in Engerda mit TAUFE

17:00 Uhr in Dorndorf

**Ostermontag, 21.04.**

Gottesdienste um

08:30 Uhr in Schmieden mit Abendmahl

10:00 Uhr in Zeutsch

14:00 Uhr in Niederkrossen mit TAUFE

17:00 Uhr in Rödelwitz mit Abendmahl

**Donnerstag, 24.04.**

19:30 Uhr Frauentreff in Zeutsch

**Dienstag, 29.04.**

16:30 Uhr bis

19:00 Uhr: Blutspende-Termin

im Pfarrhaus Heilingen in Zusammenarbeit mit dem Institut für Transfusionsmedizin, Suhl, und der Johanniter-Unfall-Hilfe

**Sonntag, 04.05.**

Gottesdienste um

10:00 Uhr in Engerda

17:00 Uhr in Dorndorf

18:00 Uhr in Rödelwitz

**Mittwoch, 07.05.**

15:00 Uhr Nachmittag für Ältere in Heilingen

**Samstag, 10.05.**

09:00 Uhr Orgelwanderung von Engerda nach Zeutsch über Rödelwitz, Dorndorf, Heilingen und Beutelsdorf. Wir laden dazu ein, die Strecke ganz oder teilweise mitzuwandern. In den genannten Orten wollen wir die Kirche aufsuchen, wo dann jeweils für etwa 10 Minuten die Orgel erklingt. Der Beginn ist in der Kirche zu Engerda.

**Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!****Kirchengemeindeverband  
Kirchhasel-Neusitz****Termine im April 2014****Gottesdienste:****Judika, 06.04.2014**

10.00 Uhr Großkochberg

**Palmarum, 13.04.2014**

10.00 Uhr Kirchhasel

**Gründonnerstag, 17.04.2014**

19.30 Uhr Einsetzung des Heiligen Abendmahles (Pfarrhaus Kirchhasel / Gemeinderaum)

**Karfreitag, 18.04.2014**

(zeitgleiche Gottesdienste durch Vertretungspfarrer / keine Feier des Heiligen Abendmahles)

09.00 Uhr Kleinkochberg

Kolkwitz

Neusitz

10.00 Uhr Etzelbach

Großkochberg

Mötzelbach

13.00 Uhr Catharinau

14.00 Uhr Kirchhasel

**Ostersonntag, 20.04.2014**

06.00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht in der Kirche zu Kirchhasel (anschl. gemeinsames Osterfrühstück / siehe unter Hinweise Pkt. 1)

09.00 Uhr Oberhasel

10.00 Uhr Etzelbach

(Beide Gottesdienste mit der Feier des Heiligen Abendmahles)

**Ostermontag, 21.04.2014**

Familiengottesdienste

10.00 Uhr Großkochberg

14.00 Uhr Kirchhasel

**Quasimodogeniti, 27.04.2014**

- keine Gottesdienste -

**Miserikordias Domini,****Sonntag vom „Guten Hirten“, 04.05.2014**

Zentraler Familiengottesdienst in der Kirche zu Etzelbach (mit Propst Reinhard Wernerburg aus Bad Berka)

**Jubilate, 11.05.2014**

10.00 Uhr

Kirchhasel

**Weitere Veranstaltungen im Pfarrhaus Kirchhasel:****Kinder/Konfirmanden:**

Dienstags 16.30 Uhr/17.30 Uhr

**Vorkonfirmanden:**

Mittwochs, 14-tägig, Pfarrhaus Kirchhasel, ab 15.00 Uhr

**Erwachsene/Eltern:**

Mittwoch, 16. 04., 19.30 Uhr:

**Seniorenachmittag:**

erst wieder am Donnerstag, 08.05., 14.30

**Osterfrühstück:**

Ostersonntag, 20.04., ab 07.30 Uhr (nach der Feier der Heiligen Osternacht)

**Taufen / Trauungen / Bestattungen im Kirchengemeindeverband:****Getauft** und damit in die Gemeinschaft der Kirche und in das Reich Gottes aufgenommen **wurde:**

am 09.03.2014 in der Kirche zu Etzelbach:

Emily Sophie Zickmann aus Etzelbach

Taufsprüche:

„Denn der HERR hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“

(Die Bibel, Psalm 90, Vers 11)

„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag“

(Text: Dietrich Bonhoeffer (1944))

Wir wünschen dem Täufling Gottes Segen für den weiteren Lebensweg, sowie Treue im Glauben an Jesus Christus, sowie ein festes Eingebundensein in die Gemeinschaft der Schwestern und Brüder im Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz.

**Hinweise:****1. Frühjahrsputz in unseren Kirchgebäuden**

Ein Termin ist schon gesetzt: Sonnabend, 17.05., 13.00 Uhr Kirche Kirchhasel.

In den anderen Orten unseres Kirchengemeindeverbandes erfolgt die Reinigung der Kirchen in ortsüblicher Weise nach interner Absprache. An dieser Stelle schon jetzt Dank an alle Helfer.

**Ein frohes Osterfest****wünscht Ihnen der Gemeindegemeinderat des Kirchengemeindeverbandes Kirchhasel-Neusitz und Pfarrer Stefan Knoche.**Und so erreichen Sie uns:

Ev.-Luth. Pfarramt Kirchhasel / OT Kirchhasel / Kirchstr. 1

07407 Uhlstädt-Kirchhasel / Pfarrer Stefan Knoche

Tel.: 03672/423304 / Fax.: 03672/423398

Mail.: Pfarramt.Kirchhasel@ekmd.de

**Kirchspiel Uhlstädt**

Johannes Dieter, OT Uhlstädt,

Jenaische Straße 36, 07407 Uhlstädt - Kirchhasel

Mail: johannes.dieter@web.de

Fon 036742/ 62232 Fax ~ 63426

**Alles hat seine Zeit -****Einladung zum Verabschiedungsgottesdienst für Pfarrer Johannes Dieter**“Alles hat seine Zeit...“, so heißt es in der Bibel. Und nicht nur dieser Spruch wird dem durch seine Weisheit bekannten König Salomo in der Bibel, im Alten Testament im 10. Jh. v. Chr. zugeschrieben. Unsere der Pfarrfamilie Dieter Uhlstädter Zeit geht aus unterschiedlichen Gründen Ende April 2014 zu Ende. Und wenn etwas zu Ende geht, da nimmt man Abschied. Zum Verabschiedungsgottesdienst am **26. April um 14.00 in der Uhlstädter Kirche** möchten wir Sie hiermit recht herzlich einladen. Sie, das sind nicht nur jene, die sich mit uns auf der Ebene der Kirchengemeinden, sondern auch auf der Ebene der Vereine (Flößer, SängerInnen, Sportler, Grundschule, Feuerwehr) und auch der nichtkirchlichen Ebene verbunden fühlten. Sie, das sind auch Nichtchristen, die dennoch aus der gewollten Distanz kirchlich-

bauliche und kirchlich-seelsorgerliche Dinge sehr genau und mit Interesse gelesen und verinnerlicht haben.

Der Superintendent, Pfr. Peter Taeger, wird ebenso kommen, wie Sie, als hiermit eingeladene Gemeindeglieder und BürgerInnen. Nach dem Gottesdienst wollen wir im Saal des Grünen Baum noch eine gemütliche Zeit miteinander verbringen.

## 24 1/2 Jahre - Familie Dieter in Uhlstädt - Eindrücke & Empfehlungen

An einem Montag, 9. Oktober 1989, zogen wir einst, inmitten der politischen Wendestürme, ins ergraute, dachdurchlöchernde und stark renovierungsbedürftige Uhlstädter Pfarrhaus ein. Jugendliche der jungen Gemeinde und tüchtige Männer transportierten das Umzugsgut ins Pfarrhaus. Frau Margot Werner - ich werde es nie vergessen - ahnte die hungrigen Mägen und hatte einen Riesentopf mit wohlthuend heißer Suppe und darin schwimmenden sehr gut schmeckenden Nudeln gekocht! Dafür danken wir immer noch, wohlwissend, dass nun niemand mehr einen Pfarrereinzug in Uhlstädt bekochen wird...! Die Pfarrstelle Uhlstädt wird voraussichtlich zum Juli 2015 nicht mehr mit einem Pfarrer/Pastorin besetzt, sondern vom Pfarramt Heilingen-Engerda betreut und verwaltet.

Nach 24 1/2 Jahren schauen wir voller Dankbarkeit und auch ein wenig Wehmut zurück und dürfen uns dennoch an all dem sichtbar und unsichtbar Geschaffenen erfreuen. Wir gehen nicht gern aus Uhlstädt weg! Wenn man als Pfarrer mit seiner Familie fast ein 1/4 -Jahrhundert seine Gemeindeglieder, wie auch NichtchristInnen, in Freud und Leid des Lebens hat begleiten dürfen, dann hat, menschlich gesehen, die Sache Gottes nicht allzuviel falsch gemacht. Das heißt nicht, dass ein Pfarrer ohne Fehler wäre, oder alles richtig macht! Als Pfarrer bitte ich an dieser Stelle alle die um Verzeihung, denen ich in den Jahrzehnten nicht gerecht geworden bin, die sich mit ihren Anliegen und Bedürfnissen bei mir un- oder missverstanden fühlten und die vielleicht sich keinen anderen Rat wussten, als durch ihr Fernbleiben und Schweigen ihr Missfallen auszudrücken. Ich danke denen für ihr Vertrauen, die mir auch ihre Kritik ausdrücken konnten und darüber das Gespräch gesucht haben, das ist leider wie immer und überall keine Selbstverständlichkeit! Auch und besonders danke ich den Kirchenältesten, die als wichtige AnsprechpartnerInnen die kirchlichen und weltlichen Dinge vor Ort bewerkstelligten. Mit den Namen ist es immer so eine Sache! Aber Herrn Dr. Thomas Peisers Einsatzbereitschaft die manchmal klapprigen Orgeln in den Kirchen zu unterschiedlichen Anlässen zu spielen, soll mit einem ganz herzlichen Dankeschön zumindest erwähnt werden. Den Bläsern des Uhlstädter Posaunenchores wünsche ich von nun an das nötige Durchhaltevermögen für Proben und Konzerte. Ich danke den Flößern, die selbstverständlich in ihr Vereinsleben ortskirchliche Verbindung einbrachten. Zum alljährlichen Martinstag waren die KameradInnen der Feuerwehr ein unverzichtbarer Bestandteil. "Meinen Fußballern" des USV-Alte Herren Ü35 und Ü50 wünsche ich weiterhin gute mannschaftliche Erfolge, Freude am Fußballspiel und danke für die vielen guten Gespräche und Fröhlichkeit. Den SängerInnen der Chorgemeinschaft wünsche ich geistliche Erbauung beim Singen von Kirchenliedern. Und allen Vereinen empfehle ich den wichtigen Kirchgang nach der Kranzniederlegung am Volkstrauertag! Der Grundschule Uhlstädt danke ich herzlich für Zusammenarbeit und die Anfrage und Durchführung von Schulgottesdiensten.

Die Mitarbeiter des Bauhofes bitte ich, die sonntags zum 10.00 - Gottesdienst einladenden Schilder in Absprache mit dem Pfarrerehepaar Thiel abzubauen, oder umzuändern. Den/Die im Herbst neu zu wählenden BürgermeisterIn und Damen und Herren im Gemeinderat Uhlstädt wünsche ich die wichtige Unterscheidung zwischen dem "was des Kaisers" und dem "was Gottes ist". Den im Herbst scheidenden Bürgermeister P. Schröter danke ich für die vielen Jahre des von ihm und Herrn U. Schorch geleiteten weltlichen Regimentes und des von mir zu leitenden geistlichen Regimentes. Herrn P. Schröter wünsche ich einen geruhsamen Ruhestand und viel Freude beim Hören des Uhlstädter und Weißener Glockengeläutes!! Den Kreuzträgern Stefan Vulpius, Michel Grünert, Leonard Jahn, Jonas Hölzer und - in memoriam Jochen Winter - sei stellvertretend von den Familienangehörigen ein herzliches Dankeschön gesagt. Bei den (auch bereits verstorbenen) Gemeindegliedern und HelferInnen in Weißen und ihrer einst zum Abriss frei gegebenen Kirche in Weißen möchte ich mich besonders für die vielfältige Hilfe, jahrelange Ausdauer, Tatkraft und Nervenstärke ebenso bedanken, wie den sei-

nerzeit verlässlichen Helfern aus Etzelbach. Den Weißbachern und Partschfeldern danke ich ebenso für ihr intensives bauliches Mitwirken beim Erhalt ihrer Kirchen. Meinen Sängern von "Cantate Domino" versuche ich solange wie möglich als 2. Bass zur Verfügung zu stehen. Und das Mitwirken im System der Notfall-seelsorge wird mich auch in meiner neuen Pfarrstelle begleiten. Unserer Partnergemeinde in Urbach/Rems wünsche ich auch weiterhin gute Kontakte zu und nach Uhlstädt und den Uhlstädtern wünsche ich das Gleiche, nur umgekehrt!

Meinen monatlich sich treffenden und lieben Seniorinnen wünsche ich auch weiterhin die Fröhlichkeit und Humor an ihrem Lebensabend, frei nach dem Motto: Oben klar und unten dicht, lieber Gott, mehr will ich nicht!!!

Schade, aber nicht mehr änderbar, dass nun das Uhlstädter Sakristeifenster mit einem letztmals in Uhlstädt wohnenden Pfarrer, Johannes Dieter, seinen sonderbaren Abschluss findet. Seit 1528, also eine 486 Jahre währende Pfarrer-u. Pastorinnengeneration, gab es in Uhlstädt evangelische Geistliche. Möge das Pfarrerehepaar Jutta & Michael Thiel mit Mut, Einsatz und Gottvertrauen im Sinne Jesu die kirchlichen Geschicke von Uhlstädt und Umgebung weiterführen; Ihnen beiden und den Kirchengemeinden Gottes Segen für die kommende Zeit.

Eine Tür unseres Lebenshauses in Uhlstädt schließt sich demnächst mit vielen, auch unausgesprochenen Eindrücken...und eine neue Tür wird sich mit unserer zukünftigen Pfarrstelle in Köppelsdorf, einem Stadtteil Sonnebergs, öffnen. Mein dortiger Einführungsgottesdienst findet in der St.-Michaels-Kirche am Samstag, 31.Mai um 14.00 statt. Freuen würden wir uns, wenn sich dann Uhlstädter Gemeindeglieder zum Gottesdienst und anschließendem Kaffee trinken einfänden.

Meiner Frau Cornelia und unseren beiden Töchtern Marie-Luise und Judith bitte ich um Verständnis für auf sich genommene Entbehrungen und persönlichen Verzicht. Dennoch danke ich meiner Familie ganz herzlich für ihren Einsatz kirchgemeindliche Dinge "des Papas" mitzutragen.

Bleibt und bleiben Sie alle Gott befohlen, herzlichst Ihr Pfr. Johannes Dieter

## Neuzuordnung der Pfarrstelle Uhlstädt zum Pfarramt Heilingen-Engerda

Nach mehreren Sitzungen und Gesprächen im Gemeindegemeinderat und Abwägen von verschiedenen Möglichkeiten für das Kirchspiel Uhlstädt ergibt sich folgende nüchterne Erkenntnis: Es gibt im Kirchspiel Uhlstädt immer weniger evangelische ChristInnen, die bei 554 Gemeindegliedern gar nur noch eine 50%ige Stelle ausmacht, setzt man eine Bewertung von 1200 Gemeindegliedern für eine 100%-ige Stelle an. Das heißt: Der Strukturausschuss der Kreissynode RU-SLF schlug dem Kirchenrat und dem Superintendenten unseres Kirchenkreises, P. Taeger, vor, auch die Pfarrstelle Uhlstädt nicht mehr zu besetzen und, nach Abwägen anderer Möglichkeiten, sie zukünftig dem Pfarramt Heilingen-Engerda zuzuordnen. Diese Tendenz teilte der Superintendent Pfr. Dieter im Herbst 2012 mit.

Die Nichtwiederbesetzung von Pfarrstellen in unserem Kirchenkreis betrifft bereits Remda, Braunsdorf, Unterweißbach und wird noch Uhlstädt, Graba, Unterwellenborn, Quittelsdorf, Gräfenenthal und wird in den nächsten Jahren weitere Kirchspiele betreffen. Dennoch soll und wird in Uhlstädt, Weißbach, Weißen mit Weißenburg und Partschfeld die Sache Gottes im zu verkündigenden Evangelium von Jesus Christus durch die Pfarrfamilie Pastorin Jutta und Pfarrer Michael Thiel aus Heilingen weiter geführt werden.

## Weggang von Katechetin Ines Hombach

Aus dienstlichen und privaten Gründen wird Frau Ines Hombach demnächst ihren Wohnsitz von Rudolstadt nach Hamburg verlegen. Frau Hombach hat fast 15 Jahre auch in Uhlstädt die Christenlehrestunden regelmäßig gehalten. Dafür sind wir, besonders die Kinder, ihr sehr dankbar und wünschen ihr für ihr neues berufliches Umfeld alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

## Zu folgenden Veranstaltungen wird herzlich eingeladen:

06.04.,	10.00	Gottesdienst in Uhlstädt
13.04.,	10.00	Palmarum - Gottesdienst in Uhlstädt
15.04.,	09.00	Pfarramtsübergabe des Kirchspiels Uhlstädt
18.04.,	Karfreitag,	Gottesdienste mit Abendmahl um / in:

	10.00	Uhlstädt	13.00	Partschefeld
	14.00	Weißßen	15.00	Weißbach
19.04.,	10.00	Gottesdienst Weißenburg		Pflegestation
19.04.,	23.30	Osternacht in Uhlstädt		
20.04.,	10.00	Ostern und Konfirmation (Sara Brandt)		in Uhlstädt mit Abendmahl
26.04.,	14.00	Verabschiedungsgottesdienst Pfr. Dieter		durch Sup. P.Taeger, anschl. Kaffee
		trinken im Saal des Grünen Baum		
04.05.,	14.00	Gottesdienst in Uhlstädt		
17.05.,	10.30	Taufe & Trauung - Bert & Susanne Raabe		geb.Vulpus
17.05.,	13.00	Goldene Konfirmation		
31.05.,	14.00	Einführungsgottesdienst Pfr. Dieter		durch Sup. W. Krauss in Köppelsdorf



## Impressum

### „Uhlstädter-Kirchhaseler Anzeiger“ Amtsblatt der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

**Herausgeber:** Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt  
Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,  
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen Teil:** Peter Schröter, Bürgermeister

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

**Einzelbezugsmöglichkeit:** Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.